

Einladung zum Glücklichein!

Messe **Buddha & Balance**

6. und 7. Mai
VHS-Wedel

Mehr Informationen innen!



MeinModulHeim

Tiny- und Modulhäuser von MeinModulHeim-

Realisieren Sie mit uns den Traum von den eigenen vier Wänden!

Unseren Musterhauspark finden Sie im
Lindenweg 104, 25436 Tornesch

www.MeinModulHeim.de
www.Wanderlust-Tinyhouse.de
Telefon 04122 – 98 99 95 2

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.: 08:00 - 17:00 Uhr
Sa.: 12:00 - 16:00 Uhr
So.: 10:00 - 16:00 Uhr



Wanderlust-Tinyhouse



SCAN Me



Rissen feiert auf der Ostermeile

Besonders für die Kinder wurde auf der traditionellen Ostermeile der Johanneskirchengemeinde in Rissen viel geboten. So hatten Elias, vier Jahre alt (Mitte vorn) und Yaron, sieben, viel Spaß beim Glücksrad-Drehen mit Kornelius Fürst (l. v.li.) und Melanie Kröger (re.) vom Kirchengemeinderat.

Mehr dazu auf Seite 3. Foto: mk

die2

Lackierungen

...für JEDERMANN!

AUTOS
MOTORRÄDER
BOOTE

DESIGNS
MÖBEL
PARKBEULEN

Osterbrooksweg 29 / 22869 Schenefeld
Tel.: 040 / 84 05 58 38
www.die2-lackierungen.de

HST THIERFELDER
Meisterbetrieb für Sonnenschutz und Rollläden

JETZT BERATEN LASSEN!

Galgensberg 31 • 22880 Wedel • 04103/919001
hst-thierfelder.de • info@hst-thierfelder.de

25 Jahre Rissener Schlüsseldienst

Montage • Schlösser
Schlüssel • Notöffnung
Schließ- & Sicherheitssysteme für Fenster + Türen
Reitstiefel-Reparatur

Notdienst
040/
81967882

Rissener Dorfstraße 51
22559 Hamburg-Rissen
Telefon 040 / 81967882

Mo-Fr. 09:00-13:00 Uhr
14:00-18:00 Uhr
Sa. 09:00-13:00 Uhr

Saskia Bis-Niemann
Sanitär • Heizung

Wedeler Landstraße 19 • 22559 HH
Tel.: 040/ 812747 • sbn-gmbh.de



EINBLICKE

CHAOS-TAGE BEI DER S1

Liebe Leserinnen und Leser,

in den vergangenen Tagen haben wir mit Ihnen viele Gespräche über die chaotische Situation im Rahmen des Schienenersatzverkehrs (SEV) auf der Strecke Blankenese bis Wedel geführt. So viele Beschwerden haben wir selten erlebt – im Hamburger Westen ist man ja, was den S-Bahnverkehr ab Blankenese und an sich anbelangt, schon lange Kummer gewöhnt. Aber die Schienenersatzverkehrssituation toppte alles: Busse, die nicht kamen, grandiose Verspätungen, ein Bus für einen S-Bahnzug mit mehreren Waggons, keine Wetterschutzhäuschen und die Abkoppelung der Station Iserbrook vom SEV.

Als wäre dies alles nicht schon schlimm genug, hat uns jedoch der Gleichmut der DB-Verantwortlichen und die relative Kältschnäuzigkeit im Büro des Verkehrswendensensors Anjes Tjarks entsetzt. Auf Nachfrage unserer Redaktionsleiterin wurde dort tatsächlich konstatiert, es gebe zum Thema SEV im Hamburger Westen vom Senator kein Statement, da müssten wir uns mit dem Pressesprecher begnügen.

So unwichtig ist die S-Bahnschlamperie, die Tausende Menschen in den vergangenen Tagen betroffen



Herausgeber: Andreas Kay

hat, offenbar für die Hamburger Landesregierung. Für die Deutsche Bahn sowieso.

Ich halte dies für einen Skandal und hoffe, dass Vertreter der Bürgerschaftspolitik dieses Thema auf die Tagesordnung der kommenden Sitzung im Hamburger Rathaus setzen. Es ist allemal eine Aktuelle Stunde wert.

Bleiben Sie trotzdem gelassen und genießen Sie das Frühlingswetter – vielleicht mit einem Spaziergang von Wedel nach Blankenese, wenn der SEV-Bus mal wieder nicht kommt.

Herzlich Ihr
Andreas Kay

DER RISSENER

MEINE LOKALZEITUNG FÜR DIE ELBVORORTE UND DAS UMLAND

facebook.com/derrissener/ www.der-rissener.de

Claudia Conrad

Ihre Ansprechpartnerin für
Anzeigen/Kleinanzeigen

Tel.: 040 - 94 99 63 57
Mobil: 0176 - 32 50 17 12
E-Mail: claudia.conrad@der-rissener.de



- ANZEIGE -

WETTER
präsentiert von:

Zimmern



Garten- und Landschaftsbau GmbH & Baumschulen
Sonne oder Regen?



Donnerstag
14° / 6°



Freitag
19° / 7°



Sonnabend
15° / 9°

Am Donnerstag ist es wolkenig und es kommt zu Regenschauern die Temperaturen liegen zwischen Temperaturen von 6°C bis 14°C. Am Freitag ist es heiter und es bleibt trocken bei 7°C bis 19°C. Der Sonnabend ist wechselhaft bei Temperaturen von 9°C bis 21°C. Mit Böen zwischen 35 und 52 km/h ist zu rechnen.

Ebbe oder Flut?

Donnerstag:	Ebbe: 12:27	Flut: 05:07/17:39
Freitag:	Ebbe: 00:40/13:06	Flut: 05:50/18:15
Sonnabend:	Ebbe: 01:20/13:40	Flut: 06:29/18:48

Blankenese, Unterfeuer (Quelle: www.bsh.de)

IMPRESSUM

Anschrift:	Der Rissener/Elbflair media GmbH Grete-Neumann-Weg 18, 22559 Hamburg www.der-rissener.de
Internet:	facebook Der Rissener
Verlag:	Elbflair media GmbH Grete-Neumann-Weg 18, 22559 Hamburg vertreten durch den Geschäftsführer Andreas Kay
Herausgeber:	Andreas Kay Tel. 0176 - 63 63 47 74 andreas.kay@der-rissener.de
Mitherausgeber:	Claus Grötzschel Tel.: 0171 - 361 41 51 claus.groetzschel@der-rissener.de
Druck:	Kieler Zeitung GmbH & Co. Offsetdruck KG Radewisch 2, 24145 Kiel
Redaktion:	Andreas Kay (V.i.S.d.P.), Michelle Kossel Tel.: 0178 - 679 26 82, redaktion@der-rissener.de michelle.kossel@der-rissener.de
Anzeigen/ Kleinanzeigen:	Claudia Conrad Tel.: 040 - 94 99 63 57 oder 0176 - 32 50 17 12 anzeigen@der-rissener.de
Layout/Grafik:	Elbflair media GmbH 0176 - 63 63 47 74, redaktion@der-rissener.de
gedruckte Auflage:	15.000 Exemplare



Die Ostermeile begeisterte wieder viele Besucher. Fotos: mk

Ostermeile der Johanneskirchengemeinde Kirchenfest mit Kult-Status

RISSEN. Es ist schon Tradition und hat im Dorf schon Kult-Status: Eine Woche nach dem Osterfest ist Ostermeilen-Sonntag bei der Johanneskirchengemeinde am Raalandsweg. Und auf dieser Ostermeile hatten vor allen Dingen die Kinder ihren Spaß. So konnten sie unter anderem ihr Geschick bei einem Parcours für Bobby-Cars beweisen, Süßigkeiten beim Glücksrad drehen gewinnen und eine Friedensbotschaft auf ein großes, weißes Tuch malen. „Wenn sich alle kleinen Künstler verewigt haben, wird das Tuch an den Bauzaun an der Kirche aufgehängt und ist dann ein bunter Hingucker“, sagte Marion Bouncken, die die Aktion mit der Asylgruppe der Kirchengemeinde organisiert hat. Außerdem luden viele Flohmarkt-Stände

zum Stöbern ein. Wer hungrig wurde, konnte sich mit Grillwürstchen und selbstgemachten Salaten oder an einem großen Kuchenbuffet stärken. Spenden waren ausdrücklich erwünscht – denn es wird noch Geld für die umfangreichen Renovierungsarbeiten der Johanneskirche benötigt. „Wir rechnen damit, dass noch etwa 80 bis 100 000 Euro gebraucht werden, sind aber zuversichtlich, dass wir die Summe aufbringen können. Hier kann aber auch für die vielen Projekte der Kirchengemeinde gespendet werden“, berichtete Kornelius Fürst vom Kirchengemeinderat. Außerdem: keine Ostermeile ohne Musik. So konnten die Besucher im Gemeindesaal ein tolles Konzert des Johannes-Chors mit vielfältigen Interpretationen genießen. **mk**



Besonders für Kinder gab es viele Aktionen – hier ein Bobbycar-Parcours.

Zimmern



Garten- und Landschaftsbau GmbH & Baumschulen

Gartenanlagen, Bepflanzungen, Pflege, Änderungen,
Pflaster, Platten, Mauern, Zäune, Teiche,
Erd- und Steinarbeiten, Baumpflege, Baumfällarbeiten

Tel. 040-81 5803 22559 Hamburg www.baumschule-zimmern.de

**SUPER
SIMPLE**

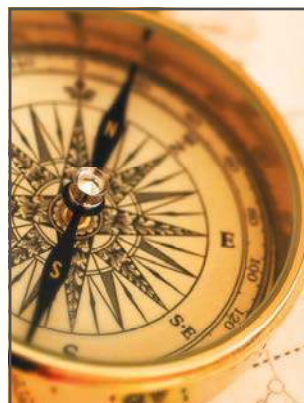


DIE FIAT ELEKTRO CITY CARS.
JETZT ELEKTRISIERENDE FIAT ANGEBOTE ENTDECKEN!

FIAT

AUTOHAUS MANFRED SCHULTE GMBH

PINNEBERGER CH. 11, 25436 MOORREGE, www.ah-schulte.de



www.seemannsoehne.de

Beerdigungs-Institut
Seemann
& Söhne

Unsere kostenlose
Hausbroschüre –
Ihr persönliches
Nachschlagewerk
... zum Anfordern.

Dormienstraße 9 · 22587 Hamburg · Telefon 040-8 66 06 10
Blankenese · Rissen · Groß Flottbek · Schenefeld



ANDERS
NIELS
BAUELEMENTE
GmbH

**Fenster
Türen
Rollladen
Wintergärten
Markisen
Terrassendächer**

Ausstellung & Beratung

An der B 431
Hauptstr. 16a - 25488 Holm
(04103) 800 290
anders-bauelemente.de

FACHMONTAGE



KLEINANZEIGEN

ENGLISH IN RISSEN mit Joan von Ehren und Donald Wilkes. Kleine Gruppen (max. 4 Personen), Einzelunterricht oder Online (Zoom, Skype, FaceTime) ☎ 0171 / 853 92 15

Haushaltsauflösung

Entrümpelung mit Wertanrechnung

- Wir nehmen alles mit
- Fachgerechte Entsorgung
- Besenrein, Festpreis
- Zuverlässig und seriös

Ellerhoop: 04120/707940
Barmstedt: 04123/9226570
Wedel: 04103/8033903

Malerarbeiten aller Art,
☎ 0172-4650779,
✉ jankocemba@googlemail.com

Hilfe beim Neustart in einer internationalen Firma: Interview, Curriculum Vitae (Lebenslauf), Personal Presentation, Negotiations: Joan von Ehren, erf. Business Coach, English-in-Rissen, ☎ 040-28667974

Rissen: 3 Zi.-Whg., Terasse, Parkett, D-Bad an Ehepaar zu vermieten.
☎ 040-817472

Wir kaufen
WOHNMOBILE +
WOHNWAGEN

03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Gärten macht Ihren Garten fit für den Frühling! Gartengrundrein- & pflege, Rollrasen, Vertikutieren, Hochdruckreinigen v. Terrassen, Zaun-Montage, * Festpreise * ☎ 0176-34717879

Tiefgaragenplatz in Rissen frei.
☎ 0171-3558166

Reinigungskräfte
(m/w/d) in HH-Rissen

Schulreinigung ab 14:30 h
5x 3,5 Std. Woche- Teilzeit

Turnhalle ab 5:30 h
5x 1,75 Std. Woche- Minijob

Frau Platz
Tel.: 0162-2096771 oder
personal@vdp-facility.de

IHRE
KLEINANZEIGE

Du hast aufgeräumt und ausgemistet? Verkaufe Dinge, die Du nicht mehr brauchst? Hier kannst Du Gebrauchtes verkaufen, Flohmärkte ankündigen, Service und Dienste anbieten und vieles mehr.

JETZT BEI UNS
AUCH DIGITAL!



www.der-rissener.de/kleinanzeigen

ZEITREISE ONLINE



der-rissener.de/zeitreise

Spende und werde
ein Teil von uns.

seenotretter.de



#teamseenotretter



TRAUER

*Eine nicht zu verstehende Schicksalsmacht hat einen
liebenswerten, stets selbstlos helfenden Menschen aus
unerklärlichen Gründen sterben lassen.*

Erika Kloppenburg

* 10. Februar 1941 † 10. April 2023

Wir sind traurig einen gütigen,
selbstlosen und hilfsbereiten Menschen zu verlieren.

Dieter Kretschmann

Ismene Joost

Lena Joost

Tanja und Holger Putfarcken
mit Fynn und Thies

Die Trauerfeier findet im engsten
Freundes- und Familienkreis statt.



LOKALES



Foto: Adobe Stock/Fotoksa

Kleidertausch im Zukunftshaus

Neue Modeschätze entdecken

RISSEN. Das Zukunftsforum lädt für Sonnabend, 29. April, zum Kleidertausch-Event ins Zukunftshaus, Am Rissener Bahnhof 14, ein. Ab 11 bis 17 Uhr können hier neue Modeschätze entdeckt und alte Fashionhighlights eingetauscht werden. Der Schwerpunkt liegt diesmal -saisongerecht - auf Frühjahrs- und Sommerkleidung. Getauscht

werden können bis zu fünf Kleidungsstücke- vorwiegend Frühjahrs- und Sommerkleidung- jedoch keine Schuhe. **mk**

Die Teilnahme ist kostenlos und eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Rückfragen gerne an info@Zukunftsforum-rissen.de



- ANZEIGE -

Rissen Art und geöffnete Ateliers laden zum Gedankenaustausch über Kunst ein

Kürzlich wurde die Rissen Art 2023 offiziell mit einer Vernissage in der Haspa Filiale Rissen eröffnet. Kunstinteressierte und Mitglieder des Rissener Künstlerkreises, die in Schaufenstern Rissener Geschäfte und in Räumen von Arztpraxen ihre Werke zum Thema „Rätselhaftes in unserer Alltagswelt“ ausstellen, kamen miteinander ins Gespräch. Die Künstlerin und Rissen Art-Organisatorin Bibi Gündisch gab eine Einführung in das Thema der diesjährigen Kunstmeile. Bis zum 9. Mai werden die Kunstwerke zu sehen sein. Wer in der Wedeler Landstraße und der Gudrunstraße unterwegs ist, wird ihnen begegnen. Denn vorwiegend dort werden sie ausgestellt. Zudem öffnen sechs Teilnehmer ihre Ateliers. Sie laden zum Gedankenaustausch über ihre Bilder ein und geben Einblick in ihr weiteres künstlerisches Schaffen. Die an der Rissen Art 2023 beteiligten Künstlerinnen und Künstler haben mit wachsamem Blick Rätselhaftes in unserer Alltagswelt entdeckt und fantasievoll mit Pinsel und Farbe festgehalten. „Es gibt ein Thema und jeder hat seine eigene Art, darauf zu reagieren. Der Kreative sucht die Balance zwischen dem Gesehenen, der subjektiven Empfindung und der Darstellung“, betont Künstlerin und Organisatorin der Rissen Art Bibi Gündisch. Das Rätselhafte aus der Alltagswelt und dessen künstlerische Umsetzung wecken beim Betrachter Fantasie und Emotionen, machen neugierig und regen zum Austausch über das Gesehene, die subjektive Empfindung und künstlerische Umsetzung an. So darf der Kunstinteressierte beispielsweise das Schillern von Seifenblasen bewundern, seiner Fantasie beim Betrachten eines Bildes mit tierartigem Wurzelwerk freien Lauf lassen, sich von bengalisch erleuchteten Bäumen und einer Stadt im Nebel verzaubern lassen oder die Michaeliskirche im Gehäuse entdecken.



Die Künstlerin Bibi Gündisch ist Mitorganisatorin der Rissen Art 2023. Foto: privat

Geöffnete Ateliers in der Zeit der Kunstmeile Rissen Art 2023:

22. April, 14-18 Uhr:
Michaela Paula Alt
Alte Sülldorfer Landstr. 400 E/Rückseite

23. April, 11-16 Uhr:
Maren Goericke
Anne-Frank-Straße 48a,
22587 Hamburg

**6. Mai, 12-15 Uhr &
7. Mai, 11-17 Uhr:**
Bibi Gündisch
Achter Lüttmoor 35

21. & 28. April, 15-18 Uhr:
Tina Puckerin
Raalandsweg 5,
Gemeindehaus Johanniskirche

29. April, 12-16 Uhr:
Markus Steffen, Gernotstr. 7

**23. April, 30. April und
7. Mai, 12-17 Uhr:**
Vira Vaysberg
Rissener Landstraße 203

Naturgärten, das neue „Must have“!

Scharrel Handel Planung Gestaltung

Grünes Zentrum Heist

Gartenräume zum Träumen
Farbenfrohe Pflanzen- und Blütenpracht.
Rosmarin, Salbei, Thymian & Co.
Aromatische Gemüse + Lieblingskräuter perfekt in Szene gesetzt.

Ihr Kaufhaus im Freien seit 1964!
Mitten im Grünen zum Staunen, Kaufen, Stöbern und Fühlen.

Hochmoorweg 1-5 · 25492 Heist
Tel. 04122-98740 · Fax 04122-987420
Öffnungszeiten siehe:
www.gruenes-zentrum-heist.de

BESTATTUNG & VORSORGE.

TAG & NACHT 04103 / 165 65



Bahnhofstraße 56
22880 Wedel
Tel. 04103 165 65
Fax 04103 884 80
rieprich-bestattungen.de



Rieprich
Bestattungen

Mit Musik in den sonnigen Süden

WEDEL. In der Immanuelkirche am Roland, Kirchenstraße 1, sind im Rahmen der Veranstaltungsreihe „7 mal 31“ am Mittwoch, 31. Mai, Italienische Serenaden zu bewundern. Als Fagottistin und Sopranistin brillieren Cornelia Schünemann mit ihrem klassischen Saxophon, und Salvatore Pronesti aus Rom an der Schuke-Orgel und entführen das Publikum mit meisterlichen Klängen in den sonnigen Süden. Beginn ist ab 19.31 Uhr. Die Karten kosten je-

weils 10 Euro, ermäßigt sind sie für 6 Euro zu haben. Zu haben sind sie dienstags und donnerstags, ab 10 bis 12 Uhr, im Gemeindehaus der Kirchengemeinde Wedel an der Küsterstraße 4, beim Buchhaus Steyer sowie unter reservix.de. **mk**



Grillsaison eröffnet GRAEFF hat's!

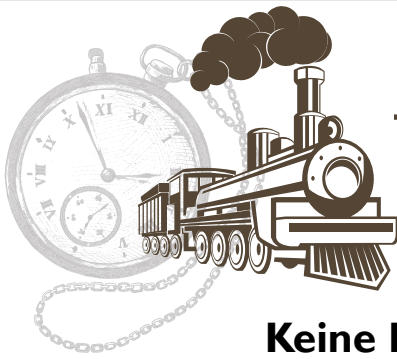
- Bierzeltgarnituren
- Partyzubehör
- Fassbier
- Stehtische
- Gläser
- 400 Biere
- 350 Weine
- 120 Gin Sorten aus aller Welt
- 160 Mineralwasser Sorten
- Riesen Spirituossortiment



GRAEFF Getränke KG
Am Osdorfer Born 28, 22549 Hamburg
Tel: 040 807887 0 - www.graeff.info

Alt-Osdorf
Am Rugentfeld

da, wo das Flugzeug parkt



ZEITREISE

Die Nachkriegszeit in den Elbgemeinden Illa

Keine Milch abgeliefert – zum Tode verurteilt

Historiker sind keine Richter, sie bilden kein Gericht, das Urteile zu fällen hat. Sie können auch nicht Geschichte schreiben, „wie es einst gewesen ist“ im Sinne objektiver Wahrheit. Was sie können, ist Sachverhalte anhand der Quellen zu rekonstruieren, diese in den historischen Kontext einzubetten, zu interpretieren und einen Gegenwartsbezug herzustellen, damit (zumindest manchmal) aus Geschichte gelernt werden kann. In diesem Sinne verstehen wir auch die Beschäftigung mit „Tätern“, wie sie in der vorausgehenden Folge thematisiert wurden.

Inzwischen ist es Konsens der Forschung, über den juristischen Täterbegriff hinaus zu gehen, um, so Stefan Querl, „die Dimensionen von Verbrechen und Verhalten zwischen 1933 und 1945 und den Besatzungsapparaten im Europa des Zweiten Weltkrieges“ umfassender abzubilden. Aber wo sind die Grenzen zwischen klar definierten juristischen „Tätern“ und solchen, die wir als juristische Laien so verstehen wollen? Denn, so Michael Wildt, „wer alle zu Tätern erklärt, erklärt am Ende nichts mehr.“ In diesem Sinne möchte ich an dieser Stelle einen Bewohner der Elbgemeinden zur Diskussion stellen.

Dabei handelt es sich um Dr. Hans Wendt, Rechtsanwalt, Notar und bis 1945 Gerichtsvorsitzende (SS-Justizführer) am SS- und Polizeigericht XII in Hamburg, der 1943 im Blankeneser Treppenviertel wohnte und später nach Rissen verzog. Hans Wendt wurde am 28. Januar 1907 in Altona geboren, wo er auch aufwuchs. Bereits im Dezember 1930 trat er in die NSDAP ein. Er war ein überzeugter Nationalsozialist der ersten Stunde in Altona. Als Jurist übernahm er in der Partei 1934 den Posten eines Kammervorsitzenden im Gaugericht Schleswig-Holstein in Altona, war Leiter der NS-Rechtsbetreuungsstellen in Schleswig-Holstein und aktiv im NS-Altherren- und Juristenbund. Noch Mitte 1932 wurde er Anwärter der SS, in die er zum 22.

Mai 1933 aufgenommen wurde. Bis 1940 war er als Rottenführer beim SS-Totenkopf-Reiter Regiment 2 in Polen und kam dann zurück nach Hamburg, wo er Richter am genannten SS und Polizeigericht wurde.

Wendt war kein zimperlicher Mensch. Er selber sah sich als Soldaten, damit als Vertreter soldatischer Tugenden wie Disziplin und Härte. Manchmal, so gab seine ehemalige Stenotypistin Ursula Flege später zu Protokoll, war man „über sein Verhalten, um keinen anderen Ausdruck zu gebrauchen, unangenehm berührt.“ Disziplin und Ehre waren ihm wichtig. Hildegard Wendt, Ehefrau, charakterisiert ihren Mann in einem Brief vom 3.4.1948 entsprechend: „Wegen des von Ihnen erwähnten Fluchtverdachts darf ich noch hinzufügen, daß sowas, selbst wenn ein Verbrechen vorgelegen hätte, bei meinem Mann schon deshalb nicht in Frage käme, weil er ein Mann ist, der zu seinen Taten steht – wie Ihnen unzählige seiner Kameraden bestätigen können. Er ist kein Mann, der vor einer gerechten Sache davonlaufen würde.“

Dies zeigte sich auch bei seinem kurzen Einsatz als Richter eines SS-Sondergerichts, das aufgrund der April-Mai-Streikbewegung 1943 in Groningen eingerichtet wurde. Seit dem 29. April 1943 kam es zu dezentralen Protesten an mehreren Orten in den Niederlanden, auf die die deutsche Besatzungsmacht mit Verhängung des Standrechts reagierte und dies rigoros durchsetzen wollte. „Es darf nicht angerufen, nicht in die Luft geschossen werden“, so der Einsatzbefehl des Leiters der Sicherheitspolizei und des SD für die besetzten niederländischen Gebiete vom 30.4.1943: „Es muss sofort scharf geschossen werden.“ Nur einen Tag später, am 1. Mai, traf Wendt in Groningen ein und nahm sofort seine Arbeit auf. So wurde noch am gleichen Tag der 20-jährige Niederländer Jochem van Zwol verhaftet und vor das SS-Sondergericht von Dr. Wendt gestellt, der ihn zum Tode verurteilte, da er „mit Schlagring ange-

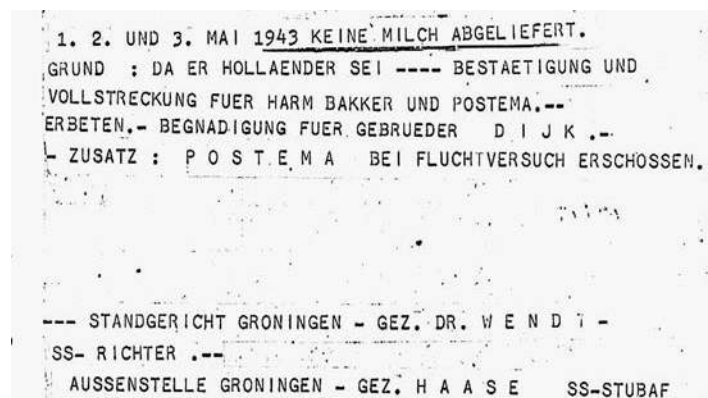


Abbildung Dr Wendt SS Richter Holland Telegramm.

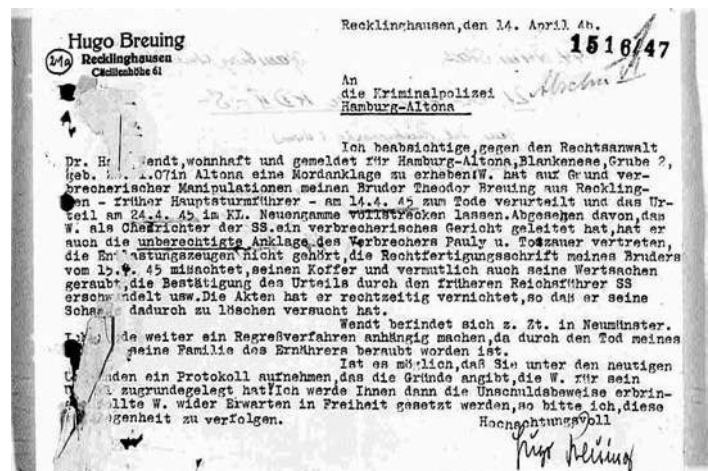
Quelle: 213-12_0123_Band 001_0062

troffen“ wurde. Das Urteil wurde noch am gleichen Tag bestätigt und vollstreckt.

Telegrafisch teilte man am 2. Mai aus Groningen mit: „Das Standgericht tagt im Augenblick gegen 5 Milchverteiler aus Groningen, die im Laufe des Nachmittags die Arbeit noch nicht wieder aufgenommen haben. Weitere Personen sind und werden zur Aburteilung vorgeführt. Darunter der Bürgermeister der Gemeinde Sappemeer.“ Etwas später am Tag dann: „Durch Standgericht Groningen sind zum Tode verurteilt: 1) Farer, Atte... 2) Harkema, Albert... beide Viehalter, beide haben gestern und heute die Milch nicht abgeliefert, also Arbeit verweigert. Durch entsprechende Haltung von etwa 70% aller Bauern im Standgerichts-bereich Ernahrung der Kinder

stärkstens bedroht. Bestätigung erbeten.“ Und die Bestätigungen kamen postwendend zurück.

Seinen Höhepunkt erreichte das Sondergericht am 4. Mai, an diesem Tag urteilt Wendt über 13 Verhaftete, neun von ihnen wurden zum Tode verurteilt mit Begründungen wie „nicht zur Arbeit erschienen“, „nicht gearbeitet“ oder „hat in seinem Garten Kartoffeln gepflanzt, anstatt zu arbeiten.“ Die Urteile wurden noch am gleichen Tag vollstreckt. Bereits am 5. Mai war die Ruhe soweit wieder hergestellt, dass das Sondergericht keine weiteren Urteile fällte. Insgesamt, so das Rijksinstituut voor Oorlogsdocumentatie in Amsterdam später, hatte das SS-Standgericht in Groningen mindestens 22 Niederländer zum Tode verurteilt, davon waren 13 noch am gleichen Tag



Anzeige Breuing gegen Wendt wegen Exekution seines Bruders April 46 Neuengamme. Quelle: Sta HH 213-12_0111_Band 001_025

1933

1940

1942

1945

des Urteilspruchs hingerichtet worden, drei Verurteilte starben später in verschiedenen Konzentrationslagern. Wendt fuhr nach Hamburg zurück und nahm dort seine Tätigkeit wieder auf.

Da quasi alle Unterlagen des SS und Polizeigerichts XII kurz vor Ende des Krieges vernichtet wurden, lässt sich nicht viel über die Arbeit von Wendt feststellen. Formale Korrektheit und Härte gegen Verfehlungen zeichneten aber seine Arbeit aus. So gab der Schreiber Bruno Gustafsen 1948 zu Protokoll, wie Wendt im Verfahren gegen einen dänischen SS-Freiwilligen der Division Wiking vorging: „Charakteristisch für Dr. Wendt ist noch der folgende Vorfall. Ein dänischer SS-Freiwilliger Namens Nielsen, welcher der SS-Division Wiking angehörte, wurde wegen Fahnenfluchts zum Tode verurteilt... Auch in diesem Falle wurde die

Fertigung eines Rechtsgutachtens vorgenommen... (Hauptsturmführer Junge,) schloss sich dem Urteil des Dr. Wendt nicht an, sondern beantragte Aufhebung des Urteils, mit der Begründung, dass man an einen dänischen Freiwilligen nicht den Massstab anlegen könne, den man an einen deutschen Fahnenflüchtigen anzuwenden, verpflichtet sei... Der Beschuldigte Dr. Wendt zerriss das Rechtsgutachten und beauftragte mich, die Akte zur Erstattung eines anderen Rechtsgutachtens, einem anderen SS-Richter... zu übermitteln. Dr. Vauer schloss sich in seinem Rechtsgutachten dem Urteil des Dr. Wendt an.“ Auf die Frage in seiner Vernehmung 1948, warum er „so kurz vor dem Zusammenbruch“ später es für nötig hielt, die Fahnenflucht eines Volkssturmmannes mit dem Tode zu bestrafen, gab Wendt zu Protokoll: „Ich war Soldat und nichts ist notwendiger, gerade im Augenblick eines Zusammenbruchs, dass die Truppe im allgemeinen Interesse zusammengehalten wird, da sonst die übelsten Auflösungserscheinungen zum Nachteil der Bevölkerung eintreten.“ Aufgrund der Kapitulation wurde das Urteil zum Glück nicht mehr vollstreckt. Dies verhielt sich

Name	Datum des Urteils	Datum der Vollstreckung
1. Jochem van Zwol geb. 16.4.1923	1.5.1943 ✓	1.5. ✓
2. Atte Faber geb. 18.2.1895	2.5. ✓	- († 18.2.45 Dachau)
3. Albert Harkema geb. 29.6.1886	2.5. ✓	- († im KL)
4. Berend Trip geb. 2.11.1917	2.5. ✓	2.5. ✓
5. Broer de Wit geb. 7.7.1923	3.5. ✓	3.5. ✓
6. Harm Bakker geb. 13.2.1917	3.5. ✓	3.5. ✓
7. Lubbert Dijk geb. 23.7.1896	3.5. ✓	-
8. Jacob Dijk geb. 18.1.1904	3.5. ✓	-
9. Jan Postema geb. 5.5.1898	3.5. ✓	- ("auf der Flucht erschossen")
10. Riwold Terpstra geb. 31.3.1914	4.5. ✓	4.5. ✓
11. Jan Hulshof geb. 14.12.1917	4.5. ✓	-

Teil-Liste der Verurteilten vor dem SS-Standgericht in Groningen.

Quelle: Sta HH 213-12_0123_Band 001_0045

im Fall des Hauptsturmführers Breuing anders, den Wendt im April 1945 zum Tode verurteilte und dafür sorgte, dass das Urteil auch vollstreckt wurde. Unrecht wollte Wendt in diesem Vorgehen nicht erkennen, wie er später angab: „Abschliessend bemerke ich, dass ich in der Angelegenheit Br. nach Gesetz und Recht gehandelt habe. Ich weise die Annahme entschieden zurück, dass die Erschiessung des Breuning als ein von mir begangener Willensakt ausgelegt wird.“ Und in der Tat gaben die für Wendts Urteilspraxis grundlegende Kriegsstrafverfahrensordnung (KStVO), das Militärstrafgesetzbuch (MStGB) und die Kriegssondertraftrechtsverordnung (KSStVO) Todesurteile auch bei vergleichsweise leichten Vergehen her, diese waren aber nicht zwingend, wie Wendt selber in einer Vernehmung am 31. Januar 1950 anerkennt: „Die Todesstrafe (war) nicht ausschließlich vorgesehen.“ Und dennoch blieb Wendt auch fünf Jahre später bei seiner Meinung: „Aus Gründen der allgemeinen Disziplin“ war das Urteil zu vollstrecken.

Der Zeuge Bruno Gustafsen, der offensichtlich keine Sympathie für W. hatte, stellte in seiner Vernehmung am 24.05.1948 fest,

dass das Urteil formal korrekt gewesen sein mag, aber „ich vermisste die Gestellung eines Rechtsgutachtens, die vorgeschrieben war... Ich weiss genau, dass ein Rechtsgutachten im Fall Breuing nicht gefertigt wurde.“ Ferner wies er darauf hin, dass „trotz des von Himmler bestätigten Todesurteils ein Gnadengesuch möglich gewesen wäre und zwar besonders aus dem Grunde, weil sich die Auflösungserscheinungen schon derart bemerkbar machten, dass auch unsere SS-Angehörigen, darunter besonders Herr Dr. Wendt zum Türmen bereit waren.“ Gnadengesuche seien auch beim SS und Polizeigericht „allgemein üblich“ gewesen, offensichtlich aber wollte Wendt das Urteil vollstreckt sehen.

Der Oberstaatsanwalt beim Landgericht Hamburg stellt am 28. April 1950 das Verfahren gegen Wendt mangels Beweisen ein. Dies begründete er damit, dass drei Richter zu entscheiden hatten, es aber nicht möglich gewesen wäre den Beweis zu führen, dass Wendt in der Urteilsberatung für die Todesstrafe gestimmt hatte. Wendt selber schwieg dazu. Die Beisitzer im Prozess konnten nicht ermittelt werden. „Daß der Beschuldigte Dr. Wendt sich strafbar gemacht

hat“, so die Staatsanwaltschaft in einem Schreiben an den Bruder des Verurteilten Breuing Anfang Juli 1950, „ist aus den in dem angefochtenen Bescheid angegebenen Gründen nicht nachweisbar. Wenn auch ein gewisser Verdacht dafür sprechen muß, daß der Beschuldigte für die Todesstrafe gestimmt habe, so reicht dieser Verdacht allein jedoch zu einer erfolgversprechenden Anklage nicht aus.“

Bezüglich des Einsatzes von Wendt am SS-Standgericht in Groningen begann die Staatsanwaltschaft Hamburg im Juni 1965 zu ermitteln. Vorgeladen wurde Wendt am 25.4.1967 – er zog auch hier vor, die Aussage zu verweigern. Nach Prüfung von Sachverhalt und Umständen kam die Staatsanwaltschaft zu dem Schluss: „Die Einberufung der Polizeistandgerichte in den Niederlanden durch den Reichskommissar war völkerrechtlich zulässig.“ Entsprechend beurteilte sie auch die Arbeit von Wendt: „Die den Gegenstand des Verfahrens bildenden Todesurteile des Polizeistandgerichts Groningen waren nicht rechtswidrig.“ Juristisch zulässig erschien der Staatsanwaltschaft auch die Schwere der Strafen, da diese durch Anordnungen der Besatzungsmächte gedeckt war: „Die Todesurteile waren auch nicht wegen schuldunangemessener Strafe rechtswidrig. Die ‚Besondere Anordnung‘ des Reichskommissars vom 1. Mai 1943 sah für die Tatbestände, die die Angeklagten nach den Feststellungen des Gerichts erfüllt hatten, die Todesstrafe vor... Wegen der besonderen Situation, in der sich ein Besatzungsgericht befindet, kann oftmals nur die Todesstrafe eine wirklich abschreckende Wirkung ausüben... Mithin waren die Todesurteile des Polizeistandgerichtes Groningen zwar äusserst hart, aber nicht rechtswidrig.“ Entsprechend wurde das Verfahren gegen Hans Wendt eingestellt. Dr. Hans Wendt arbeitete später wieder als Rechtsanwalt in Hamburg. Können wir ihn heute als „Täter“ beschreiben?

Dr. Jan Kurz

DER ZEITLOSE
MEISTER

Hermann Laatzen
Goldschmiede · Meisterwerkstatt

Wedeler Landstraße 44 · 22559 Hamburg
www.laatzen-design.de





LOKALES

- ANZEIGE -

E-motion e-Bike Premium Shop Blankenese

E-Bikes an prominenter Adresse für sich entdecken

Das E-Bike Fachgeschäft E-motion e-bike hat jetzt seinen Premium-Shop in Blankeneses Spitzenlage, an der Blankeneser Bahnhofstraße 60, eröffnet.

Bei Getränken und Häppchen haben sich viele Besucher über das tolle Angebot informiert – immerhin sind E-Bikes und auch E-Lastenfahrräder von mehr als zehn Top-Herstellern erhältlich. In einer schönen Lounge-Ecke kann man sich umfassend zu „seinem“ neuen E-Fahrrad beraten lassen oder auch zum Thema E-Bike-Leasing. „Wer mag, darf auch gerne Modelle ausprobieren und eine Runde drehen.“

Das ist in Blankenese, aufgrund der Höhenunterschiede, besonders interessant“, sagt Filialleiter Frank Robben. Für ein exklusives Shop-pingerlebnis werden Termine zur individuellen Bike Beratung angeboten. Dann kann man tief in das Thema Fahrrad und Mobilität eintauchen und Technik, Design und Innovation bis ins kleinste Detail für sich entdecken. Kundenparkplätze sind vorhanden.

Kontakt: Telefon 040 57 19 90 352 und auch per E-Mail unter blankenese@emotion-technologies.de.



Filialleiter Frank Robben freut sich über die tolle Resonanz zur Eröffnung und zeigt ein schickes E-Bike der Marke „Riese & Müller“. Foto: mk



RECHT, STEUERN & VERSICHERUNGEN

Anwalt  Aßmann
Erbrecht · Testamentsvollstreckung · Arbeitsrecht



Erbrecht

Testamentsvollstreckung

Arbeitsrecht

Haben Sie Fragen zum Erbrecht? Zum Beispiel zu der Erstellung Ihres eigenen Testamentes? Ich bin gerne Ihr persönlicher Ansprechpartner und freue mich auf einen Termin mit Ihnen.

Blankeneser Bahnhofstraße 46 · 22587 Hamburg
T: +49 (0)40 / 210 913 660 · www.anwalt-assmann.de

§ Tamm §
Tamm §

Rechtsanwälte und Notarin
Feldstraße 1 • 22880 Wedel

Telefon: 04103 – 2210 • kanzlei@tammtamm.de

IHR RECHT IN GUTEN HÄNDEN

Immobilienrecht • Mietrecht • Erbrecht • Familienrecht • Arbeitsrecht
Verkehrsrecht • Inkasso • Gesellschaftsrecht • Vertragsrecht • Strafrecht
www.tammtamm.de

Verfahrenseinstellung nach Unfallflucht

Verzicht auf den Führerschein: Einer Frau brachte das Straf-freiheit nach einer Unfallflucht. Foto: Andrea Warnecke/dpa-mag

Unfallflucht wird in der Regel mit Geld- oder Freiheitsstrafen geahndet. Es gibt aber auch Sonderfälle, bei denen das Verfahren eingestellt wird, wenn das Verschulden gering ist und kein öffentliches Interesse an der Strafverfolgung besteht.

Das zeigt ein Urteil (Az.: 729 Cs 266 Js 575/22 - 42/22) des Amtsgerichts Dortmund, auf den die Arbeitsgemeinschaft Verkehrsrecht des Deutschen Anwaltvereins (DAV) hinweist.

Es betrifft eine 92 Jahre alte Autofahrerin, die einen Unfall mit rund 2000 Euro Sachschaden verursachte und den Ort des Geschehens verließ. Es folgte ein Strafbefehl wegen Unfallflucht. Dagegen legte die Frau Widerspruch ein.

Gibt die Frau ihre Fahrerlaubnis auf?

Das zuständige Gericht regte laut DAV während des Verfahrens an, dass die Frau auf ihre Fahrerlaubnis verzichten könnte. Zudem war sie bislang nicht verkehrsrechtlich vorbelastet gewesen und der Schaden mit etwa 2000 Euro geringfügig.

Da die Seniorin bereit war, ihren Führerschein abzugeben, bestand in den Augen des Gerichts kein öffentliches Interesse mehr an einer Strafverfolgung. Die Kammer stellte das Verfahren ein.

dpa



Die Katholische Schule Blankenese feiert das 75jährige Bestehen und lädt zu einem Fest ein. Foto: Katholische Schule

Jubiläumsfest der Katholischen Schule Blankenese Ehemalige werden gesucht

BLANKENESE. Im Herbst dieses Jahres wird die Katholische Schule Blankenese 75 Jahre alt. Anlässlich dieses Jubiläums laden Schulleiterin Eike Eichmann und das gesamte Kollegium alle Eltern, vor allem auch die Ehemaligen aus vielen Jahrzehnten sowie die Freundinnen und Freunden der Schule, für Freitag, 8. September, ab 19 Uhr,

zu einem großen Fest auf den Pausenhof und in die Räume der Schule ein. „Wir wollen ein Stück weit in Erinnerungen schwelgen, gemeinsam anstoßen, durch die Schule führen, bei Gegrilltem, kleinen Leckereien, Wein und Bier, Live-Musik und Kerzenschein ins Gespräch kommen“, sagt Eike Eichmann. „Es wäre wunderbar, wenn wir an diesem

Abend ganz viele Ehemalige begrüßen dürften“, so die Schulleiterin.

1948 öffnete die Privatschule an der Mörikestraße zunächst im Pfarrhaus von Maria Grün ihre Türen – mit zwei Klassenräumen, einem Schulleiter und einer Lehrerin. Nach Schulneue- und Erweiterungsbau wuchs die beliebte Grundschule sogar bis

zur Klassenstufe 9. Heute ist die zweizügige Vor- und Grundschule mit 240 Schülerinnen und Schülern stolz auf ihre familiäre Atmosphäre. **mk**

Anmeldungen – gern bis 1. Juli 2023 – sind ab sofort per Mail möglich: info@kath-schule-blankenese.kseh.de

- ANZEIGE -

In der Trauer nicht allein: Lichtgedenkfeier für Verstorbene

Das Bestattungsinstitut Bade mit seinen Standorten in Wedel und Hamburger Elbvororten ist ein Familienunternehmen, das mit Sensibilität und Fachkompetenz bei allen Fragen der Vorsorge und im Trauerfall zur Seite steht. Dabei nehmen auch professionelle Trauerbegleitung und die Erinnerungskultur einen großen Raum ein.

Bei Lichtgedenkfeiern wird Trauernden ein feierlicher Rahmen des Gedenkens an verstorbene Angehörige oder Freunde geboten. Am Sonntag, 7. Mai, findet um 15 Uhr in den Räumen des Wedeler Bestattungsinstituts Bade, Flerrentwiete 32 (Am Marienhof), wieder eine Lichtgedenkfeier statt. Willkommen sind Trauernde, die das Bestattungsinstitut beim Verlust eines geliebten Angehörigen begleitet hat, aber auch andere Trauernde, die das Institut noch nicht kennen.

Neben Gedichten und Erzählungen von Trauerrednerin Louise Brown steht im Zentrum der Feier ein Lichtritual, bei dem für jeden Verstorbenen eine Kerze angezündet wird. „Der Anblick der im Raum leuchtenden Kerzen zeigt jedem Teilnehmer, dass er mit seiner Trauer nicht allein ist“, betonen die Inhaber des Bestattungsinstituts Bade André Bade und Nina Holena, geb. Bade. Musikalisch begleitet wird die Feier von dem Gitarristen Jörn Schröder.

Anmeldungen werden telefonisch oder per E-Mail entgegengenommen. Wenn der Name des/der Verstorbenen bei dem Lichtritual verlesen werden soll, wird um Mitteilung des Namens gebeten.

Zu erreichen ist das Bestattungsinstitut unter den Telefonnummern 04103/5160 und 040/524776200 oder unter E-Mail an bade@bade-bestattungen.de.



Die Inhaber des Bestattungsinstituts Bade André Bade und Nina Holena, geb. Bade, laden zu einer Lichtgedenkfeier am Sonntag, 7. Mai, in die Räume ihres Wedeler Instituts ein. Foto: Bade



LOKALES

Streckenbauarbeiten der S-Bahn im Hamburger Westen

Chaos-SEV zwischen Wedel und Blankenese sorgt für Ärger

RISSEN. Die S-Bahnstrecke zwischen Wedel und Blankenese ist wegen Bauarbeiten bis Sonntag, 23. April gesperrt – und beim Schienenersatzverkehr hapert es gewaltig. So beschwerten sich viele Fahrgäste bei unserer Zeitung über Busausfälle und Verspätungen, und die Haltestelle Iserbrook werde selten und teilweise sogar gar nicht angefahren. Einige Leser beklagen sich, dass es keine Wetterschutzhäuschen an den Haltestellen gibt. Deshalb haben wir bei der Deutschen Bahn nachgefragt, weshalb es zu diesen massiven Problemen kommt.

„Wir bedauern sehr, dass wir unseren Kunden durch die Gleisbauarbeiten auf dem Streckenabschnitt zwischen Blankenese und Wedel nicht den gewohnten Service bieten können“, so eine Bahnsprecherin. Die Planung der Busverkehre erfolgte sehr sorgfältig in Abstimmung mit allen beteiligten Verkehrsunternehmen sowie der Polizei.

„Leider stehen für den Ersatzverkehr im Rahmen der Bauarbeiten zwischen Blankenese und Wedel kurzfristig weniger Busfahrer:innen zur Verfügung als ursprünglich geplant. Als Folge daraus kann die Haltestelle Iserbrook nicht durch die Busse des Ersatzverkehrs angefahren werden“, so die Bahnmitarbeiterin.

Das Auslassen des Haltes in Iserbrook sorgt für eine Verkürzung der Fahrtzeit für die überwiegende Zahl von Fahrgästen mit um etwa fünf Minuten und garantiere somit angeblich eine stabilere Abwicklung des gesamten Schienenersatzverkehrs. „Fahrgäste haben in Iserbrook die Möglichkeit, die Busse der Linie 1 an den Bushaltestellen Siebenbuchen oder Sülldorfer Landstraße zu nutzen. Darüber hinaus verkehrt die Linie 285 ab der Haltestelle S Iserbrook.“ Weiterhin seien Wetterschutzhäuschen nicht vorgesehen. „Bei Ersatzhaltestellen muss auch das Gesamtumfeld betrachtet werden. Hier Bedarf es in der Regel umfangreiche Abstimmungen“, so die Sprecherin. Immerhin sei der SEV ab 14. April verstärkt worden, jedoch habe auch diese Maßnahme laut Aussagen von Fahrgästen keine Entspannung gebracht. „Es ist ein Unding, dass lediglich ein Gelenkbus als Ersatz für



Der SEV zwischen Wedel und Blankenese – hier ein Hinweisschild am Wedeler Busbahnhof - sorgt für Ärger bei den Fahrgästen. Foto: mk

einen S-Bahnzug mit mehreren Waggons eingesetzt wird. Besonders zu den Hauptverkehrszeiten morgens und am späten Nachmittag sind die Busse unerträglich voll“, so ein Leser.

Wie die Deutsche Bahn uns weiterhin mitteilt, fährt zwischen den Stationen Sülldorf und Iserbrook zusätzlich ein Großraumtaxi der Firma Hansa-Taxi. Das Taxi werde ganztägig, ab 4 bis 1.30 Uhr, zwischen den beiden Stationen hin und her pendeln. Das Taxi hält in Sülldorf an der Ersatzverkehrshaltestelle und in Iserbrook vor dem Bahnhof an der Haltestelle der Buslinie 285. Fahrgäste sollten auf die Ausschilderung des Taxis „im Auftrag der S-Bahn Hamburg“ achten.

Die Reaktionen von Politik und auch vom Büro des Verkehrsensors Anjes Tjarks fallen verhalten aus. So schreibt uns Dennis Heinert, Pressesprecher des Senators für Mobilitätswende, auf Nachfrage zum SEV-Chaos: „Wir verstehen, dass der Schienenersatzverkehr immer

mit Einschränkungen und Unannehmlichkeiten für die Fahrgäste verbunden ist. Unser gemeinsames Ziel ist es selbstverständlich, diese so gering wie möglich zu halten. Die S-Bahn hat uns in diesem Sinne zugesichert, das Angebot so kundenfreundlich wie möglich auszugestalten und wo möglich weiter zu verbessern.“ Und Frank Schmitt, SPD-Bürgerschaftsabgeordneter für den Hamburger Westen, setzt darauf, dass nach den Bauarbeiten auf der S-Bahnstrecke Wedel bis Blankenese alles reibungsloser läuft als bisher. „Auch mich haben Beschwerden erreicht, dass der SEV leider gerade in den Stoßzeiten überfüllt und oft auch unpünktlich ist. Auch die Anbindung der S-Bahn-Station Iserbrook an den SEV ist nicht optimal. Allerdings bei allem Verständnis für den berechtigten Unmut der betroffenen Pendlerinnen und Pendler, die Bauarbeiten sind auch notwendig, um die Betriebsqualität der S-Bahn gerade auf diesem Streckenabschnitt zu verbessern. (...) Es

wäre allerdings wünschenswert, dass solche notwendigen Baumaßnahmen in Hamburger Ferien durchgeführt werden und nicht dann, wenn in den Einzugsgebieten dreier Stationen keine Ferien sind“, sagt er.

Indes findet Dr. Anke Frieling, CDU-Bürgerschaftsabgeordnete für den Hamburger Westen, deutliche Worte: „Das ist eine Katastrophe, die man hätte vermeiden können. Die hohen Fahrgastzahlen der S-Bahn sind auch dem Verkehrssenator bekannt. Es ist auch ohne SEV lästig genug mit den ständigen Ausfällen und Verspätungen auf der S-Bahnstrecke Wedel bis Blankenese“, sagt sie im Gespräch mit unserer Zeitung. Als Konsequenz aus diesem Chaos befürchtet sie, „dass die Leute hier auf ihr Auto umsteigen werden, um sich diese Zustände nicht mehr zuzumuten.“ Ein Leser unserer Zeitung hat seine eigene Idee zur Verkehrswende im Hamburger Westen: „Ich gehe zu Fuß von Blankenese bis Wedel, dann komme ich auf jeden Fall zum Ziel.“ **mk**



Amateur-Theater Altona gastiert bei der Volksspielbühne Der Gärtner ist immer das Opfer

RISSEN. Das Ensemble des Amateurtheaters Altona ist zu Gast bei der Rissener Volksspielbühne und lädt für Freitag, 12., Sonnabend, 13. und Sonntag, 14. Mai, zur Krimikomödie „Gärtner sterben stets im Herbst“ unter der Regie von André Grabbe-Heitmann ein. Inhalt: Auf dem großzügigen, englischen Anwesen von Lady Elisabeth und ihrem Gatten Timothy ist die finanzielle Situation angespannt. Das absonderliche Ehepaar sucht für die Pflege seines herrlichen Parks einen neuen Gärtner. Jedes Jahr aufs Neue, denn im Herbst stellt sich Jahr für Jahr die Frage: Was tun, wenn der Gärtner wegen des einsetzenden Winters nicht mehr arbeiten kann und trotzdem weiter entlohnt werden muss? Entlassen kommt für das Ehepaar nicht in Frage, man ist ja sozial eingestellt. Den ganzen Winter durchfüttern scheint jedoch auch keine Option. Es



Das Amateur-Theater Altona gastiert bei der Volksspielbühne Rissen. Foto: Amateur-Theater Altona

gilt, die Angelegenheit mit Fachwissen und Erfahrung zu lösen. Dank eines eigens entwickelten Sozialplans für Gärtner wird man die Angelegenheit mit viel Fingerspitzengefühl und Routine zu klären wissen....Die Freude ist groß, als mit Jonathan die Idealbesetzung gefunden zu sein scheint: Gärtner mit Referenzen aus den besten Häusern, sparsam und leichtgewichtig. Allerdings etwas zu sehr interessiert an seinen neuen Arbeitgebern

und dem Verbleib seiner Vorgänger. Beunruhigend, denn schließlich sind seine sechs Vorgänger den fürsorglichen Sozialplänen von Lady Elisabeth und ihrem Gatten Timothy „zum Opfer gefallen“. Gelingt es Jonathan, der durch hartnäckiges Nachfragen und akribische Gartenarbeit auffällt, sich über den Winter zu retten? Wer Spaß an „very British“ hat wird hier einen kurzweiligen Abend verbringen. **mk**

Aufführungsdaten

Freitag, den 12. Mai 2023

ab 20 Uhr

Samstag, 13. Mai 2023

ab 19 Uhr

Sonntag, 14. Mai, ab 15 Uhr

Der Eintritt kostet 12 Euro. Die Aufführungen finden statt in der Aula der Schule Iserburg, Iserburg 2, 22559 Hamburg. Einlass ist 45 Minuten vor Vorstellungsbeginn.

Karten gibt es online oder bei:

Fa. Laatzen, Goldschmiede/ Uhrmacher/Juweliere, Wedeler Landstraße 44, 22559 Hamburg, Tel. 040 / 81 30 97

Buchhaus Steyer, Wedeler Landstraße 14, 22559 Hamburg Tel. 040 / 819 606 14

Presse aktuell - Warnecke/Kirma, Kronsamp 21, 22880 Wedel Tel. 04103 / 63 61

Buchhandlung Heymann, Wela-Arcaden, Bahnhofstraße 31 22880 Wedel

HairDesign, Sülldorfer Landstraße 60, 22589 Hamburg, Tel. 040 / 87 21 81

Fa. Ernst Simmon, Hausmakler und Immobilien, Waitzstraße 18, 22607 Hamburg, Tel. 040 / 89 69 810

und auch an der Abendkasse Tel. 040 / 866 909 27

Messe Buddha & Balance: eine Einladung zum Glücklichein

- ANZEIGE -

Eine Einladung zum Glücklichein spricht Babara Teßmer, Organisatorin der Gesundheitsmesse „Buddha & Balance“ an all jene aus, die Momente der Besinnung finden möchten. Am Wochenende 6. und 7. Mai verwandelt Teßmer die Volkshochschule Wedel (VHS) an der ABC-Straße 3 in einen Kraftort, an dem Besucher ihr körperliches Wohlbefinden steigern und Impulse für Achtsamkeit erhalten können.

Die 50 teilnehmenden therapeutischen, pädagogischen und spirituellen Fachkräfte bieten in vielfältiger Weise Wissenswerte aus den Bereichen Gesundheit, Wellness und Lebensführung. In mehr als 40 Vorträgen sprechen sie eine Fülle von Themen an, die inspirieren. Als Special Guest wird der Bestsellerautor Reza Hojati erwartet. Er liest unter anderem aus seinem Buch „Schlanksein beginnt im Kopf“.

Das Motto der Messe „Bewusstsein und Seligkeit“ ermuntert, auf die innere Stimme zu hören. Es tut gut, sich voller Klarheit auf sich selbst zu besinnen und sich mit einem neuen Blick als eine Persönlichkeit voller Begabungen und innerer Schätze zu erkennen“, sagt Teßmer. Sie hat zahlreiche Ausbildungen in der spirituellen Heilkunde absolviert, ist Lehrerin für Meditation, Numerologie und spirituelle Heilkunde. Am Sonnabend, 6. Mai, hat die Messe von 11 bis 18 Uhr geöffnet. Am Sonntag,

7. Mai, werden Interessierte in der Zeit von 11 bis 17 Uhr erwartet. Der Eintritt beträgt pro Tag 4 Euro. Experten für wohltuende Anwendungen wie Akupunkturmassage nach Prenzel, Qi-Behandlung, Jin Shin Jutsu, Klangschalenbehandlung oder Chakrenanalyse schaffen Momente der Besinnung. Vorge stellt werden moderne Methoden zur Lösung von Blockaden wie Osteopathie, Cranio-Sacrale, Kräuterkunde und Klangcodes. Kunsttherapeuten, Musiker, Schamanen führen zurück zur Harmonie. Experten für Rücken, Schilddrüse, Ernährung, Hochsensibilität teilen ihr Wissen. Auch Handlesen, Astrologie, Karten legen, Yogische Numerologie, Aufstellungen am Facettenrad oder Lesen der Akasha-Chronik werden geboten.

An Ständen kann man Seelen- und Spiegelbilder, kristalline Figuren, spirituelle Bücher, Heilsteine und Schmuck käuflich erwerben. Am Sonnabend werden Besucher und Aussteller um 11.15 Uhr gemeinsam in einer von Klängen begleiteten Meditation in eine Welt der Stille und Einkehr geführt.

Buddha & Balance

GESUNDHEITSMESSE
FÜR MENSCH, TIER
UND WOHNRAUM

50 Aussteller

Gespräche | Vorträge
Anwendungen | Musik
Shops | Kunst | u.v.m.



6. und 7. Mai 2023

Sa 11 - 18 Uhr

So 11 - 17 Uhr

VHS-Wedel, ABC-Str. 3

22880 Wedel

Eintritt: 4,00 Euro/Tag
(30% werden gespendet)

Bewusstsein und Seligkeit

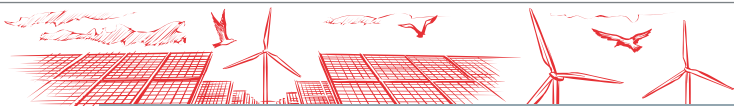
www.buddha-and-balance.de

Weitere Informationen:



buddha-and-balance.de

Foto: Buddha & Balance



KLIMAFREUNDLICH HEIZEN



In Zukunft sollen neue Heizungsanlagen zu 65 Prozent aus regenerativen Energien betrieben werden. Foto: Adobe Stock/gopixa

Aus für Gas- und Ölheizungen ab 2024

Das neue Energiewende- und Klimaschutzgesetz der Bundesregierung sieht ab dem nächsten Jahr ein Verbot für Gas- und Ölheizungen vor. Stattdessen sollen neue Heizungsanlagen zu 65 Prozent aus regenerativen Energien betrieben werden. Was bedeutet das für private Haus- und Wohnungseigentümer? Wir haben nachgefragt bei Lars-Oliver Breuer von der Firma Diehn Heizungstechnik aus Schenefeld.

Nach langem Hin und Her hat sich die Bundesregierung darauf verständigt, dass ab 2024 keine neuen Gas- und Ölheizungen mehr eingebaut werden dürfen. Was passiert aber mit den bestehenden Anlagen? Müssen die jetzt ausgebaut werden? Und woran müssen Eigentümer noch denken? Im Gespräch mit DER RISSENER gibt der Geschäftsführer der DIEHN Heizungstechnik Lars-Oliver Breuer Antworten auf diese Fragen.

Niemand werde gezwungen, seine Heizung rauszureißen, beruhigt Breuer. Das versichert auch Robert Habeck (Bündnis 90/Die Grünen). Trotzdem gehe es dem Bundeswirtschafts- und Klimaschutzminister darum, dass alle Gebäude bis zum Jahr 2045 klimaneutral sein sollen. Dafür sieht das neue Energiewende- und Klimaschutzgesetz der Bundesregierung außer dem Verbot, ab 2024 Gas- und Ölheizungen einzubauen, einige weitere Eckpfeiler vor.

Es gilt schon jetzt für Schleswig-Holstein und Hamburg, dass bei Heizungen 15 Prozent aus erneuerbaren Energien kommen müssen. Bei Gasheizungen könne das sehr einfach über die Verwendung von Biogas erreicht werden, erläutert Lars-Oliver Breuer. Während bei Öl die Möglichkeit bestehe, die Warmwasseraufbereitung über Solarthermie zu speisen.

Meisterbetrieb
Haustechnik Hamburg GmbH
Sanitär-Heizung-Dach

BAD

HEIZUNG

HAUSTECHNIK

Rissener Landstraße 222 · 22559 HH · 04101-3979992
hk-haustechnik@hamburg.de · hkk-haustechnik-hamburg.de



Ein Niedrigenergiehaus mit Selbstversorgung durch eine Wärmepumpe, Fotovoltaikanlage und eigenem Warmwasserkreislauf.

Foto: Adobe Stock/4thLifePhotography

ENERGIEWENDE MIT UNS!

WÄRMEPUMPE & SOLARENERGIE

„Erst mal sehen, was sich machen lässt, und daraus machen, was sich sehen lässt.“

Meisterbetrieb
THORSTEN MALYSKA

AUSBILDUNGSBETRIEB SEIT 78 JAHREN

BÄDER
HEIZUNG
KLEMPNEREI
ROHRREINIGUNG

Langenkamp 22
22880 Wedel
Tel. 04103/22 90
www.malyska-wedel.de

81 08 08

ROLF NIEMANN
Wärmetechnik GmbH

Öl • Gas • Fernwärme • Solar
Neubau • Sanierung • Wartung

Wedeler Landstr. 116a • 22559 HH
Telefon 040 / 81 08 08
Fachbetrieb nach WHG • AwSV



KLIMAFREUNDLICH HEIZEN

Ab 1. Januar 2024 soll der Anteil der regenerativen Energien dann auf 65 Prozent steigen, was das Ende der Gas- und Ölheizungen bedeute. Gesetzlich bereits jetzt schon verankert ist außerdem, dass Heizungen, die 30 Jahre alt und älter sind, ausgetauscht werden müssen. Ausgenommen sind hierbei Anlagen in Ein- und Zweifamilienhäusern, die von den Eigentümern seit 20 Jahren selbst bewohnt werden.

Ab 2026 soll die maximale Laufzeit der Heizungsanlagen dann schrittweise auf 20 Jahre gesenkt werden. Alle Maßnahmen sind also auf dem Hintergrund des Klimaschutzplans 2050 zu betrachten, um die Ziele der Klimaneutralität auch für den Gebäudesektor umzusetzen. So dass im Jahr 2030 nur noch 70 bis 72 Millionen Tonnen CO² ausgestoßen werden. Diese bis zum Jahr 2050 gegenüber 1990 sogar um 80 bis 95 Prozent sinken.

Deshalb empfiehlt Lars-Oliver Breuer jedem Eigentümer, sich jetzt genau zu informieren oder am besten von einem Heizungsinstallationsfachbetrieb beraten zu lassen, um so eine bestmögliche Entscheidung für die Zukunft treffen zu können. Am einfachsten hätten es dabei, so der Fachmann, diejenigen mit einer Heizung, die jünger als fünfzehn Jahre ist. Sie hätten keinen Handlungsdruck. Meistens seien die recht neuen Anlagen schon sehr effizient und verbrauchten relativ wenig. „Dies sind sicherlich keine Umweltschleudern“, bringt es Lars-Oliver Breuer auf den Punkt.

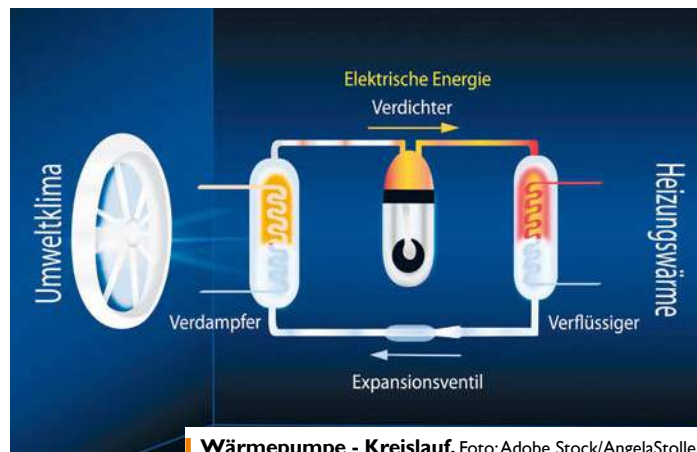
Anders sehe das bei Heizungen aus, die älter als 20 Jahre sind. Da sollte man sich schnellstens informieren, welche Variante für die Zukunft in Frage komme. „Wir kriegen zwar jedes Haus mit regenerativen Energien beheizt“, räumt der Experte ein, wenn das Gebäude aber beispielsweise nur unzureichend isoliert ist und über kaum Dämmung verfügt, könne das Heizen über eine Wärmepumpe durch die relativ hohe Vorlauftemperatur zu einer teuren Angelegenheit werden.

„Unser Team feiert jede neue Wärmepumpe, weil sie klimaschonend, zukunftsweisend und nachhaltig ist“, bestätigt Lars-Oliver Breuer. Dennoch gebe es auch für ihn berechtigte Fälle, zu einer anderen Entscheidung, also dem Einbau einer fossilen Heizung zu kommen. Etwa für ältere Menschen, die nicht mehr 25.000 - 30.000 Euro investieren wollen, denn das seien die Kosten der Umstellung auf eine Wärmepumpe, auch wenn diese momentan noch zwischen 25 bis 40 Prozent gefördert würden. Dämmung und Isolierung kämen dann gegebenenfalls noch hinzu. Eine Gasheizung für ein Einfamilienhaus schlage dagegen lediglich mit 10.000 bis 13.000 Euro zu Buche. Die müsse jedoch noch in diesem Jahr eingebaut werden.

Alternativ gebe es auch noch Pellet-Heizungen als rein regenerative Variante. Für Lars-Oliver Breuer gerade für Altbauten, die hohe Vorlauftemperaturen benötigen, eine passende Technik. „Pelletheizungen



Lars-Oliver Breuer Foto: Diehn



Wärmepumpe - Kreislauf. Foto: Adobe Stock/AngelaStolle

haben allerdings zum Teil einen schlechten Ruf wegen der Feinstaubbelastung“, räumt der Profi ein. Seiner Erfahrung nach haben jedoch Anlagen der führenden Hersteller eine gute saubere Qualität. Trotzdem bleibe diese Art, so schätzt er, ein Nischenprodukt für besondere Fälle. Die Kosten liegen ähnlich wie bei der Wärmepumpe mit 25 bis 30.000 Euro, bei geringeren Fördermöglichkeiten.

Für Lars-Oliver Breuer ist die Wärmepumpe daher tatsächlich das Modell der Zukunft, das Öl und Gas ablösen wird. Im vergangenen Jahr hat die Firma Diehn Heizungstechnik mit ihren vier Heizungsinstallateur-Meistern noch ca. 80 Öl- und Gasheizungen sowie ca. 20 Wärmepumpen und nochmal etwa die Hälfte davon an Pelletheizungen eingebaut. Dabei steht für ihn fest, dass wenn ganz Deutschland umstellt, die Förderung reduziert wird. Andererseits werden mittelfristig auch die Preise der Wärmepumpen günstiger werden, da mehr Modelle und Anbieter auf den Markt drängen. Auch aus diesem Grund rät Lars-Oliver Breuer seinen Kunden zu einer zeitnahen Information. Die Lieferzeiten für Gas- und Ölheizungen haben sich deutlich verschoben, wobei eine Modernisierung in diesem Jahr noch machbar wäre. Sowohl der Termin für eine Beratung als auch ein Einbau von Wärmepumpen bedeuteten aufgrund steigender Nachfrage sogar bis zu 12 Monaten Vorlauf. Großer Vorteil: Wer eine Förderzusage erhalten hat, hat anschließend zwei Jahre Zeit mit dem Einbau.

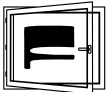
Thö



Durch den Wechsel zu modernen Geräten, wie einer Wärmepumpe, wird auch die Fernwartung erleichtert. Foto: Adobe Stock/gopixa



PROFIS FÜR ALLE FÄLLE


FEBA KÖMMERLING® PREMIUM FENSTER
 Vertriebs GmbH Elmshorn

- Fenster • Türen • Garagentore • Rollläden • Balkonverglasung
- Reparaturen und Wartung von Fenstern + Türen
- Montage nach RAL

20 % Steuerbonus für Fenster und Türen. Fragen Sie uns!

Daimlerstr. 22 - Elmshorn - Tel. 041 21-4 76 40
www.FEBA-Elmshorn.de

Fachbetrieb seit 20 Jahren **Malermmeisterbetrieb Dahms & Krause** *Fachbetrieb für Wärmedämmverbundsysteme, wir beraten Sie gern.*

Malerei - Ausbau - Gestaltung - Fußboden

- Farbberatung & moderne Gestaltung
- Malen-Lackieren-Tapezieren
- Verlegung von Bodenbelägen aller Art
- Parkettschleifen
- Fassadenbeschichtung/-gestaltung
- Wärmeverbundsysteme (WDVS)
- Sonnenschutz
- und vieles mehr... fordern Sie uns!

Malermmeisterbetrieb Dahms & Krause
 Inh. Frank Dahms
 Rabenstrasse 8 25421 Pinneberg
 ☎ 04101 / 840 240
www.maler-dahmskrause.de
 Mail: info@maler-dahmskrause.de

Kohlermann & Koch GmbH

Wir für Ihre Sicherheit
Einbruch- und Sonnenschutz

Schenefelder Landstr. 281 • 22589 Hamburg
 Tel.: 87 30 32 • Fax: 870 10 80 • www.kohlermann-koch.de

Energiekosten senken
 Rollläden schützen vor Kälte und sparen Energie

– Markisen – Insektenschutz – Überdachungen –

**Montage-
helfer Teil-
oder Vollzeit
gesucht**



Metallbau // Bauschlosserei // Spezialbetrieb für Zaunanlagen + Wintergärten

VOMEK

Rugenranzel 4 // 25373 Ellerhoop
 Tel.: 04120/9797-0 // Fax: 04120/9797-11
info@vomek.de // www.vomek.com



Die Gartenschere sollte man nach jedem Einsatz reinigen, damit sie länger scharf bleibt und keine Krankheiten auf Pflanzen überträgt.

Foto: Christin Klose/dpa-mag

Überdüngung im Garten: Zu viel des Guten schadet den Pflanzen

Wer dauerhaft zu viel isst, schadet seiner Gesundheit. So geht das auch den Pflanzen in unserem Garten, die zu viel Nährstoffe bekommen. Man spricht dann von Überdüngung.

„Wenn Pflanzen zu viel Dünger bekommen, wachsen sie zu schnell“, erklärt Isabelle Van Groeningen, Leiterin der Gartenschule an der Königlichen Gartenakademie in Berlin. „Sie werden nicht nur anfälliger für Schädlinge, sie sind auch weniger stabil und können vom Wind beschädigt werden. Wie im menschlichen Körper ist auch für eine Pflanze das Nährstoffgleichgewicht wichtig.“

Die meisten Gärten sind überdüngt

Bundesweite Untersuchungen von Bodenproben haben gezeigt, dass die meisten Gartenböden extrem übertersorgt sind, vor allem mit Phosphor und Kalium, aber auch mit Stickstoff, wie das Bundesinformationszentrum Landwirtschaft erläutert.

Gartendozentin Isabelle Van Groeningen sagt daher: „Beim Düngen ist es wichtig, immer auf die empfohlene Dosierung und Frequenz zu achten.“ Außerdem sollte man lieber regelmäßig ein wenig Dünger geben als ab und zu viele Nährstoffe.

Ein bisschen Kompost reicht meistens aus

Wer Dünger nicht kauft, sondern selbst im eigenen Kompost herstellt, dem empfiehlt die Gartenakademie Rheinland-Pfalz: Drei Liter pro Quadratmeter und Jahr reichen aus, um die Pflanzen mit allen notwendigen Nährstoffen zu versorgen. Auf mittleren bis guten Böden mit einem Humusgehalt von rund drei bis fünf Prozent besteht darüber hinaus kein weiterer Düngebedarf.

Bei Flächen, die humusarm oder sandig sind oder neu als Garten genutzt werden, sollte eine Bodenuntersuchung die optimale Dosis für den Dünger ermitteln. Denn nur so weiß man, woran man ist.

Darüber hinaus rät die Gartenakademie alle fünf bis acht Jahre zu Bodenanalysen - und zwar für alle Gartenböden. So kann man sehen, wie sich die Nährstoffgehalte entwickeln. Wachsen Obstgehölze auf dem Grundstück, sei dies besonders wichtig, um Überdüngung zu vermeiden.

Die Kosten für eine Bodenanalyse liegen laut Gartenakademie bei rund 25 Euro. Erfasst werden die Hauptnährstoffe Phosphor, Kalium und Magnesium, der pH-Wert und in der Regel auch der Humusgehalt. Mit dem Untersuchungsergebnis kommt eine Empfehlung zur Düngung.

dpa



PROFIS FÜR ALLE FÄLLE



Bald ist es soweit: Die ersten Erdbeeren können geerntet werden.

Foto: Christin Klose/dpa-mag

Saisonstart für's Lieblingssobst:

So klappt es mit den Erdbeeren

Süße Erdbeeren naschen - darauf freuen sich viele. Damit die Früchtchen bis zur Ernte ab Mai und Juni im eigenen Garten gut heranwachsen, sollten Gärtnerinnen und Gärtner schon jetzt ein paar Handgriffe tun. Die Bayerische Gartenakademie empfiehlt, braune trockene Blätter einige Zentimeter über dem Boden abzuschneiden. Das beuge Krankheiten vor.

Herausgedrückte Pflanzen zurück in Boden stecken

Neu eingesetzte Pflanzen können im Frühling von den letzten Bodenfrösten wieder etwas aus der Erde gedrückt werden. Hier empfehlen die Fachleute, die Erdbeerpflanze bei milderem Temperaturen einfach wieder in den Boden zu drücken.

Antrieb fürs Wachstum erhalten die Pflanzen durch etwas Dünger, etwa Hornmehl oder Kompost. Die Gartenakademie empfiehlt

zusätzlich diese Frühlingskur, obwohl der gängige Rat lautet, die Nährstoffgabe sollte erst nach der Ernte im Sommer erfolgen. Insbesondere schwache Pflanzen und solche auf sehr leichten Böden profitierten aber von einer Düngergabe schon zum Austrieb.

Frostschutz bei Minusgraden und Wind

Die Erde um die Pflanze wird am besten flach gehackt, Unkräuter werden entfernt. Und bei Trockenheit brauchen die Pflanzen Gießwasser.

Grundsätzlich halten die Erdbeeren ein paar Minusgrade gut aus, zumal im Frühling die größten Fröste ohnehin überstanden sein dürften. Eine Vliesabdeckung empfehlen die Fachleute der Akademie aber trotzdem dann, wenn sich Spätfrost mit Wind zusammen tut - besonders für Pflanzen in Töpfen.

dpa



Unverbindliche und kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause

Ein Anruf genügt! Gerne beraten wir Sie kostenlos und unverbindlich.



Tel.: 04103-988 0874
Mobil: 0176-4190 4615

www.merljung-galabau.de

Feldstraße 66
22880 Wedel

info@merljung-galabau.de

Wir übernehmen die Gartenpflege, Gartenzäune und Metallzäune für sämtliche Einrichtungen, unabhängig von der Grundstücksgröße. Ob ein Einzelhaus oder die Außenanlagen von Mehrfamilienhäusern, die Gärtner stehen Ihnen jederzeit zur Verfügung.

GARTEN . LANDSCHAFT . HOLZ . STEINREINIGUNG . ABDICHTUNG

WIR PLANEN UND GESTALTEN MIT IHNEN IHREN TRAUM-GARTEN

Unsere Dienstleistungen:

Wir bieten Ihnen mit unseren erfahrenen Mitarbeitern und einem modernen Maschinenpark folgende Garten- und Landschaftsbau Dienstleistungen an:

- Terrassenverlegung
- Erd- und Pflasterarbeiten (Parkplätze und Zuwege pflastern)
- Garagentor aufarbeiten restaurieren beschichten
- Gartenhäuser und Carports restaurieren und aufarbeiten
- Zäune und Geländer restaurieren, Gartenzäune Metallzäunen aufarbeiten / reinigen / renovieren / restaurieren / versiegeln / Entrosten / Holz Lasur / Schleifen /
- Holzlasur Arbeiten
- Kellersanierung
- Fassadenreinigung
- Balkonabdichtung
- Gehölz- und Heckenschnitt
- Pflanzarbeiten und Gartenpflege
- Gartenpflege (Hecke schneiden, vertikutieren)
- Rasenflächen erneuern, Rollrasen verlegen
- Rasen mähen und Laub harken
- Fräsen von Gartenflächen
- Befestigungen
- Wegebau
- Steinreinigung
- und viele weitere!

**20%
Neukunden
Rabatt**
in der Aktionsdauer



Profitieren Sie von unserem Fachwissen und langjährigen Erfahrungen und freuen Sie sich auf Ihren neuen Garten

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 08:00-18:00 Uhr Sa 08:00-16:00 Uhr



PROFIS FÜR ALLE FÄLLE

HoWe-Umzüge

Entrümpelungen & Transporte

- Geschultes Fachpersonal
- Büroumzüge, Elektroarbeiten
- Möbeleinlagerungen
- Möbeltransportversicherung
- Möbelmontage durch Tischler

Kostenvoranschlag, Umzugskartons sowie Anfahrt kostenlos! **Testen Sie uns!**

Ellerhoop: 041 20/707940
Barmstedt: 041 23/9226570
Wedel: 041 03/8033903



Nicht immer reicht das Tageslicht: Lampen mit LED, Dimmer oder Präsenzsensoren helfen beim Sparen.

Foto: Franziska Gabbert/dpa-mag

5 Tipps, wie Sie Ihr Zuhause energieeffizient beleuchten

Die Strompreise sind hoch, doch im Dunkeln sitzen ist auch keine Lösung. Das Internetportal licht.de gibt fünf Tipps, mit denen jeder kinderleicht Strom sparen kann - und trotzdem einen hellen Haushalt hat.

1. Weg mit Glühlampen, her mit LED

Wenn Sie nur eine Glüh- oder Halogenlampe durch eine LED-Lampe ersetzen, sparen Sie laut Rechnungen von licht.de 50 Euro pro Jahr. Auch andere klassische Leuchtmittel sind längst keine Alternative mehr zur LED-Lampe.

2. Licht ausmachen, wenn man den Raum verlässt

Mag banal klingen, ist aber trotzdem wichtig: das Licht nicht erst ausmachen, wenn man die Wohnung verlässt, sondern schon, wenn man aus dem Raum geht.

3. Vergesslich? Dann helfen Sensoren

Präsenzsensoren schalten das Licht automatisch an und aus, wenn man einen Raum betritt und wieder verlässt. Vor allem für Räume, in denen man sich nur kurz aufhält, sind sie gut geeignet.

4. Tageslicht als kostenlose Lampe

Tageslicht ist nicht nur kostenlos, sondern tut auch gut, da der Mensch auf diese natürliche Form des Lichts eingestellt ist. Schalten Sie Lampen nur dann an, wenn das Tageslicht nicht genügt.

5. Dimmen, was das Zeug hält

Dimmer sorgen nicht nur für eine gemütliche Atmosphäre, sondern ermöglichen auch einen verringerten Stromfluss. Weiteres Plus: Da die Lichtquelle nicht immer voll beansprucht wird, verlängert sich ihre Lebenszeit. **dpa**

Schwamm in der Mikrowelle reinigen - das ist keine gute Idee

Ein warmes, feuchtes Klima: In Schwämmen oder Lappen fühlen sich Keime richtig wohl und vermehren sich rasch. Hitze wiederum tötet Bakterien ab. Da liegt der Gedanke nahe, Schwamm oder Lappen kurz in der Mikrowelle zu erhitzen, um die Keime loszuwerden. Davon rät die Aktion Das Sichere Haus in ihrer Zeitschrift „Sicher zuhause und unterwegs“ (Ausgabe 1/2023) allerdings ab - und zwar aus zwei Gründen. Erstens besteht die Gefahr, dass Lappen oder Schwamm dort Feuer fangen. Und zweitens kann es passieren, dass ein Teil der Bakterien den Ausflug in die Mikrowelle doch überlebt. Die Keime bleiben dann im Gerät und können sich auf Lebensmittel übertragen.

Lieber in die Waschmaschine

Und wie bekommt man Lappen oder Schwamm stattdessen sauber? Die Aktion Das Sichere Haus rät, sie bei 60 Grad in der Waschmaschine zu waschen. Und natürlich gilt: Spätestens, wenn der Lappen muffelt oder sich der Schwamm verfärbt, ist es Zeit für die Tonne. **dpa**

Testorf
 Ledertradition seit 1799

KATZHAGEN 5 · 25436 UETERSEN
 TELEFON 04122 - 45622
 WWW.TESTORF-LEDER.DE

Lederhandel · Spezialleder · Lederrestauration
 Aufarbeitung von Ledermöbeln
 Consulting · Gutachten



Kfz. Meisterbetrieb

H. J. Kalinna GmbH
 Somerville



Sülldorfer Landstr. 252 · 22589 Hamburg · Tel 040/862838
 info@autowerkstatt-kalinna.de

Wartung und Instandsetzung · TÜV · AU
 Unfallschäden · Reifen
 Scheibenreparatur und -austausch
 Hybrid- u. E-Fahrzeuge · Old- u. Youngtimer

ZIMMEREI

Peter Ossenbrüggen

**Zimmerei &
 Dachdeckerarbeiten**

Mühlenwuth 17
 25489 Haseldorf
 Telefon 04129 / 206
 www.zimmerei-ossenbrueggen.de



Malerarbeiten
G&G

Telefon 81 79 97

- Außen- und Innenanstriche
- Beschichtungen
- Tapezierarbeiten
- Raumausstattung

Günter Gamperl – Malermeister
 Mobil 0171-707 95 47 oder 0171-707 96 20



GIN BASIL SMASH

Dauer: 5min
Schwierigkeit: leicht
Kalorien/Portion: 270
glutenfrei
vegetarisch & vegan
laktosefrei



Mit einem aromatischen Gin-Cocktail liegen Sie eigentlich nie daneben. Insbesondere, wenn Sie zum Mixen außer Zitrus- auch pfeffrige Aromen nutzen. Genau auf dieser Idee beruht unser Gin-Basil-Smash-Rezept – der Tipp für einen unkomplizierten, dennoch optisch wie geschmacklich beeindruckenden Drink.

ZUTATEN - 4 Portionen

2 Zitronen, unbehandelt
8 cl Zuckersirup
1/2 Bund Basilikum
20 cl Gin
2 Handvoll Eiswürfel

UTENSILIEN

Barstößel, Shaker, Barsieb

ZUBEREITUNG

1. Zitronen heiß abspülen, trocken tupfen und halbieren. Aus einer Zitrone 80 ml Saft auspressen. Die zweite Zitrone achteln. Basilikum waschen, trocken schütteln und Blätter von den Stielen zupfen. Einige Blätter zur Garnitur beiseitelegen.
2. Zuckersirup und Basilikumblätter in einen Shaker geben und mit einem Barstößel zerdrücken. Zitronensaft, Gin und 3-4 Eiswürfel in den Shaker geben und 10-12 Sekunden kräftig schütteln. Durch ein Barsieb in den Tumbler abseihen.
3. Den Drink mit Eiswürfeln, Basilikumblättern und Zitronenscheiben garnieren und servieren.

Foto: Adobe Stock / Rezept: Boca

**TAVERNA
ZUM GRIECHEN**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Di. bis Do. von 17.00 - 22.30 Uhr
Fr. 16.00 - 22.30 Uhr / Sa. 12.00 - 22.30 Uhr
So. und Feiertage von 12.00 - 21.00 Uhr
Montag ist Ruhetag
Vangeli und Popi

FELDSTRASSE · 46 22880 WEDEL
TEL.: 04103/83700 · ZUM-GRIECHEN-WEDEL.DE

**PONY
WALDSCHÄNKE**

**ALLES
NEU
MACHT DER MAI**

Ausflugslokal
Restaurant
Feiern

BIER
GARTEN

MITTAGS
TISCH
AB 11:30 UHR

ABEND
KARTE
AB 18 UHR

KIOSK
AB 10 UHR

pony_hamburg f PonyRissen

Babenwischenweg 28 | 22559 Hamburg | pony-hamburg.de

BOCA

RESTAURANT BAR & CAFE

BOCA RESTAURANT IN HAMBURG RISSEN
Alte Sülldorfer Landstrasse 420c
(in der Sackgasse)

Mo. bis Sa. 12.00 bis 22.00 Uhr · So. 9.00 bis 22.00 Uhr

Tel.: 040 - 414 209 84 · Mobil: 0176 438 037 15
E-Mail: boca-restaurant@web.de
www.bocarestaurant.de

Frisches Fleisch aus der Region

Unser bestes Rind (Galloway), Schwein (Duroc),
Lamm (Suffolk) und Wild aus eigenem Revier

P. Deskau Hofladen
Landwirtschaft & Jagd

Hauptstraße 59, 25482 Appen
Tel: 04101 / 555 8000

www.landwirtschaft-deskau.de

Mo geschlossen
Di 9:00 - 12:00 + 15:00 - 18:00 Uhr
Mi 9:00 - 12:00 + 15:00 - 18:00 Uhr
Do 9:00 - 12:00 + 15:00 - 18:00 Uhr
Fr 9:00 - 12:00 + 15:00 - 18:00 Uhr
Sa 7:00 - 12:00

FEINHEIMISCH
Genuss aus Schleswig-Holstein e.V.

**Fleischerei
Frühstück
Mittagstisch
Partyservice
Imbiss**

**FLEISCHEREI
HÖPERMANN**

Bistand

DE-ÖKO-006

04103 2894
fleischerei-hoepermann.de
Kronskamp 26, 22880 Wedel

Mo 7:00 – 13:00
Di – Fr 7:00 – 18:00
Sa 7:30 – 12:30



Jahresprogramm 2023 für den Botanischen Garten liegt vor Führungen, Konzerte, Kinderaktionen und mehr

KLEIN FLOTTBEK. Konzerte, Führungen und Aktionen für Kinder: Der Förderverein des Loki-Schmidt-Gartens, die Gesellschaft der Freunde des Botanischen Gartens Hamburg, hat - in Kooperation mit dem Botanischen Garten - ein neues Jahresprogramm für 2023 herausgegeben. Es liegt kostenlos zur Mitnahme am Eingang Ohnhorststraße, am S-Bahnhof Klein Flottbek, aus. Anne Krischok, Vorsitzende der Gesellschaft der Freunde des Botanischen Gartens: „Nach den Corona bedingten Einschränkungen haben wir jetzt wieder ein umfangreicheres Jahresprogramm erarbeitet. Es ist für jeden etwas dabei.“

So zählen zu den Highlights der Veranstaltungen wieder die norddeutschen Apfeltage und die Pflanzenbörse sowie die Sonntagsführungen, von denen sich einige explizit an Sehbehinderte richten. Auch in diesem Jahr finden wieder vier Konzert-



Es wird wieder die beliebten Führungen durch die Anlage geben. Fotos: mk

abende der beliebten Reihe „Musik und Lyrik“ im Gewächshaus statt. Außerdem wird es vier weitere Konzerte im Freigelände geben, davon werden drei an Nachmittagen ausgerichtet. Ein besonderer Service ist die wöchentliche Pflanzenberatung. Anne Krischok: „Der Eintritt für alle Veranstaltungen ist grund-

sätzlich frei. Wir freuen uns aber über Spenden. Von Spenden und unseren Mitgliedsbeiträgen organisieren wir viele Veranstaltungen und Sonderaktivitäten. Ohne unsere Finanzierung sähe der Botanische Garten nicht so wunderbar aus, da die Haushaltsmittel der Universität leider nicht ausreichen.“

mk



Anne Krischok, Vorsitzende der Gesellschaft der Freunde des Botanischen Gartens, freut sich über das vielfältige neue Veranstaltungsprogramm.

Eintauchen in die digitale Welt

Der Mobil-digital-Bus besucht Wedel



Ein umgebauter Bücherbus fährt als Mobil-digital-Bus durch ganz Schleswig-Holstein und lädt vor Ort zu einer offenen Werkstatt ein. Foto: Mobil-digital

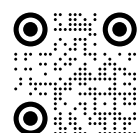
WEDEL. Ein umgebauter Bücherbus fährt als Mobil-digital-Bus durch ganz Schleswig-Holstein und lädt vor Ort zu einer offenen Werkstatt ein. Ab Mittwoch, 26. April, bis Donnerstag, 27. April, macht er in Wedel Station. Der Bus ist am 26. April, ab 10 bis 14 Uhr, bei der VHS Wedel, ABC-Straße 3, zu finden. Am Donnerstag hält er ab 10 Uhr am Rathausplatz und

kann dort bis 14 Uhr besichtigt werden. Der Bus voller digitaler Ideen zum Ausprobieren wurde Ende des Jahres 2022 gemeinsam von den Kooperationspartnern der Schleswig-Holsteinischer Landesbibliothek sowie dem Landesverband der Volkshochschulen Schleswig-Holstein e.V. in Dienst gestellt. Jung und Alt können Geräte und Programme ausprobieren, entdecken oder

sich beraten lassen. Wie funktioniert ein 3D-Drucker, welche digitalen Helfer gibt es für ältere Menschen, wie unterstützt Smart Gardening beim Bewässern von Pflanzen? All diese Fragen – und noch viele mehr – lassen sich mit mobil.digital praktisch beantworten. Soundeffekte, Laser-cutter, Robotertechnik oder Programmierung werden ebenfalls vom Beraterteam erläutert und

gezeigt. Die Veranstaltungsangebote richten sich an jedes Alter. Der Besuch ist kostenlos! mk

Weitere Informationen zum Projekt unter: mobil-digital.de





LOKALES



Was einige Unternehmen bereits anbieten, will die Stadtverwaltung Wedel jetzt auch für ihre Mitarbeitenden einführen: die Vier-Tage-Woche bei vollem Gehalt. Foto: mk

Stadtverwaltung Wedel führt Vier-Tage-Woche ein Weniger Arbeit – mehr Work-Life-Balance für Rathausmitarbeiter?

WEDEL. Was einige Unternehmen bereits anbieten, will die Stadtverwaltung Wedel jetzt auch für ihre Mitarbeitenden einführen: die Vier-Tage-Woche bei vollem Gehalt. Das wurde nach Informationen unserer Zeitung bereits zu Beginn des Jahres vereinbart. Im Sommer soll es losgehen für die 430 Bediensteten der Rolandstadt. „Die Dienstvereinbarung muss noch vom Personalrat geändert und abgesegnet werden. Damit der Betrieb gewährleistet ist, müssen dann Absprachen getroffen werden, denn nicht jeder kann am Freitag frei haben. Ich gehe aber davon aus, dass wir in wenigen Monaten dieses Modell anbieten können“, so Jörg Amelung, Fachbereichsleiter Innerer Service der Stadt Wedel. Bürgermeister Gernot Kaser und die Ratspolitik seien positiv gestimmt. Derzeit arbeiten die vollbeschäftigten Beamten 41 Wochenstunden, bei den Angestellten sind es laut

Tarif 39 Stunden. Mit dem Angebot wolle man mehr Personal anlocken und auf diese Weise dem Fachkräftemangel entgegenwirken. „Verwaltung muss attraktiver werden“, so Amelung. Knackpunkt: Anders als bei ähnlichen Modellen in der Privatwirtschaft wird die Wochenarbeitszeit der Beschäftigten allerdings nicht gekürzt. Diese müssten ihre Stunden demzufolge auf vier, statt fünf Tage verteilen. Dazu könne der offizielle Dienstbeginn schon ab 6 Uhr erfolgen, die Arbeit müsse nicht mehr um 20 Uhr, sondern um 21 Uhr erledigt sein.

„Es kann jeder selbst frei für sich entscheiden, ob es in den eigenen Lebens- oder Arbeitsstil passt. Etwa 70 bis 80 Prozent könnten sich für die Vier-Tage-Woche entscheiden, schätze ich“, so Amelung. Mit der Vier-Tage-Woche schafft die Stadt Wedel ein Novum für die Verwaltung in Schleswig-Holstein. **mk**

Rundschau Reisen · Rundschau Reisen

Oldenburg und das Ammerland

11. Mai 2023



Ein großherzogliches Schloss, von Häusern aus der Gründerzeit und Klassizismus beherrschten Straßenzügen, dem Horst Janssen-Museum und dem größten Rhododendron-Park im Ammerland prägen diesen Ausflug nach Oldenburg. Eine Stadt im Grünen mit der ersten Fußgängerzone Deutschlands im historischen Kern verleihen dieser Stadt eine beeindruckende Lebensqualität. Dem lange Zeit in Blankenese lebenden Oldenburger Horst Janssen hat seine Heimatstadt ein modernes und inspirierendes Museum errichtet, das Auskunft gibt über das malerische und schriftstellerische Schaffen dieses eigenwilligen Künstlers. Im größten Rhododendron-Park im Ammerland erholen wir uns in einem unvergleichlichen Blütenmeer.

Abfahrt am 11.5.2023 um **8.00 Uhr in Rissen**, Grete-Neveermann-Weg 22, um **8.15 Uhr in Blankenese**, S-Bahnhof gegenüber dem Taxenstand, und um **8.40 Uhr ab S-Bahnhof Othmarschen**. Preis inkl. Mittagessen und Kaffeetrinken und allen Eintrittsgebühren und Führungen € 120.-, zahlbar auf IBAN DE2003 0000 0006 0043 94 an RUNDSCHAU REISEN. Buchung bei Bradtmüllers Kleiner Laden, Wedeler Landstr. 17, Tel. 040/81 56 99 oder unter cg@rundschaureisen.de. Mindestteilnehmer: 20, Buchungsschluss: 9. Mai 2023



Rundschau Reisen · Rundschau Reisen



LOKALES



Er zählt zu den beliebtesten Flohmärkten im Hamburger Westen: der Hallenflohmärkte des ASB. Foto: Bouncken

ASB-Hallenflohmärkte

Stöbern, Feilschen, Klönen

RISSEN. Für Sonntag, 23. April, lädt der ASB Ortsverein Hamburg-Mitte zum dritten Mal zum Hallenflohmärkte an der Surheid 20, ein. In der Zeit von 10 Uhr an, bis 15 Uhr, können Besucherinnen und Besucher in der Halle 14 nach Herzenslust

stöbern und feilschen und sich im Hallencafé mit Kaffee und Tee, Kuchen, Softdrinks sowie belegten Brötchen verwöhnen lassen. Der Frühlingflohmärkte richtet sich ausschließlich an private Anbieter, die sich ab sofort per Mail anmelden können (ov-mitte

@asb-hamburg.de) oder telefonisch unter 040 – 83 11 31. Die Standgebühr beträgt 5 Euro pro Meter, Tische müssen mitgebracht werden. Außerdem werden 10 Euro Müllpfand erhoben, die am Ende der Veranstaltung rückerstattet werden. Der Auf-

bau kann ab 9 Uhr beginnen – ein Abbau der Stände ist frühestens ab 14.30 Uhr möglich. Der Flohmärkte findet wetterunabhängig statt, denn alle Stände in der Halle sind überdacht. Parkplätze stehen am Asklepios Westklinikum zur Verfügung. **mk**

Großes Fest auf dem Marktplatz

Hier wird die Kunst gefeiert

BLANKENESE. Noch bis Montag, 15. Mai, kann man sich auf die Kunstmeile Blankenese begeben und die Werke der Künstler in den Schaufenstern und Geschäftsräumen an und rundum der Blankeneser Bahnhofstraße bewundern. Bevor die Objekte dann Mitte Mai aus den Schaufenstern genommen werden, feiert die Blankenese Interessen-Gemeinschaft (BIG) die Ausstellung am Sonnabend, 6. Mai, mit einem Fest auf dem Blankeneser Marktplatz. Oliver Diezmann, Vorsitzender der Blankenese Interessen-Gemeinschaft: „Auch dafür ist der Marktplatz umgestaltet worden: Um Blankenesern und Besuchern einen Ort zu schaffen, wo man sich begegnen und gemeinsam feiern kann. Genau dafür steht das BIG Open Air unter dem Motto „art & music.““ So präsentiert der Kunstverein Blankenese im Anschluss an den Wochenmarkt verschiedene Kunstaktivitäten. Die BIG hat viele Musiker eingeladen, die bis in den Abend hinein auf der Marktbühne spielen. Es gibt auch Getränke und Speisen. Der Eintritt zu der Veranstaltung

ist frei. Oliver Diezmann: „Wir freuen uns auf viel Publikum und ein richtig tolles Fest.“ **mk**

Das „art & music“-Programm

11 Uhr: Jens Peter Geuther begleitet den Wochenmarkt mit beschwingter Muesette-Musik

15.30 Uhr: Nach dem Abbau der Stände gibt's ein kurzes Warm-Up mit einem DJ

Ab 16 Uhr: Verschiedene Kunstaktivitäten auf dem Marktplatz

16 Uhr: Yasmin Reese übernimmt das Mikrofon auf der Marktbühne. Das Repertoire der Sängerin reicht von Gospel, über Blues und Rock, bis zu Balladen.

18 Uhr: Uptight Acoustic Soul bringt Blankeneser und Besucher zum Tanzen: Wie mitreißend die vier Musiker spielen, haben sie bereits beim Straßenfest gezeigt.

Da es kaum Parkplätze gibt, bittet die Blankenese Interessen-Gemeinschaft, ohne Auto zu der Veranstaltung zu kommen!

BIG Open Air

[art & music]

6. Mai

Uptight Acoustic Soul

Yasmin Reese

Marktplatz Blankenese

- ✓ **ab 11 Uhr:** Jens Peter Geuther spielt Muesette, begleitend zum Markt
- ✓ **15.30 Uhr:** DJ WarmUp
- ✓ **16 Uhr:** Yasmin Reese
- ✓ **ab 16 Uhr:** Open Air Kunstaktivitäten
- ✓ **ab 18 Uhr:** Uptight Acoustic Soul

blankenese-ig.de
kunstvereinblankenese.de



LOKALES

Verein Rosenfreunde schenkt dem Rosarium einen ganz besonderen Gärtner

UETERSEN. Das Rosarium in Uetersen ist um einen Anziehungspunkt reicher geworden: um eine lebensgroße Bronzefigur, die einen Gärtner darstellt. Es handelt sich um ein Geschenk des Vereins Freunde und Förderer des Rosariums Uetersen an die Stadt und das Rosarium. Im Beisein von Vereinsmitgliedern, Uetersener Politikern und des Künstlers Prof. Dr. Ewald Rumpf wurde „Der Gärtner“ eingeweiht.

Die etwa 1,90 Meter große und 250 Kilogramm schwere Figur hat ihren Standort in unmittelbarer Nähe zum Musikpavillon, in dem im Sommer Rosenkonzerte stattfinden. Seinen Blick richtet „Der Gärtner“ auf den Mühlen-
teich. In der linken Hand hält er eine Rose, deren Duft er einatmet, in der rechten Hand hält er eine Rosenschere. „Ich habe die Figur mit Attributen ausgestattet, die ihn als Rosengärtner erkennen lassen, so wie ich ihn mir vorstelle“, sagte der Bildhauer bei der Einweihung der Figur. Eine Skulptur mit Bezug zum Rosarium aufzustellen, schwebte dem Verein seit geraumer Zeit vor. Die Idee für den Gärtner wurde geboren, nachdem der



Der Künstler Ewald Rumpf enthüllt im Beisein von Mitgliedern des Vereins Freunde und Förderer des Rosariums Uetersen (links die Zweite Vorsitzende Stefanie Schmedes, rechts der ehemalige langjährige Vorsitzende Gert Müller) die Bronzeskulptur „Der Gärtner“ im Uetersener Rosarium. Fotos: syk

langjährige Vorsitzende Gert Müller bei einem Aufenthalt in Rotenburg an der Fulda Bronzefiguren des in Nordhessen beheimateten Künstlers Rumpf sah. Nachdem der Vereinsvorstand grünes Licht gegeben hatte, wurde vor zwei Jahren Kontakt zu dem Künstler aufgenommen.

Finanziert wurde die Bronze-
figur von einer Stiftung, die dem Verein sehr verbunden ist. 23.000 Euro wurden investiert. Die Zweite Vorsitzende des Vereins, Stefanie Schmedes, die mit Armin Esser den Förderverein führt, nachdem Gert Müller im Herbst vergangenen Jahres wie angekündigt nach 15 Jahren den Vorsitz zur Verfügung gestellt hatte, dankte dem Künstler für sein Werk und wünschte, dass „Der Gärtner“ zu einem Anlaufpunkt im Rosarium werden möge. „Wir freuen uns, wenn sich die Besucher mit der Skulptur identifizieren und ihr einen Namen geben“, sagte Schmedes.

Auch Bürgervorsteher Adolf Bergmann (CDU) brachte seinen Respekt vor der künstlerischen Arbeit zum Ausdruck: „Ich bin mir sicher, dass die Skulptur zu einem Anziehungspunkt wird. Möge die Skulptur unsere Gärtner im Rosarium beschützen.“ Bergmann dankte im Namen von Stadt und Politik dem Verein der Rosenfreunde und betonte, dass die Arbeit des Vereins unbezahlbar sei. Uetersen ist der

nördlichste Standort einer Bronze-
figur des Psychologen und Bildhauers Rumpf. Lebensgroße Plastiken aus Bronze, Beton, Keramik und Tonfiguren von ihm stehen auf Marktplätzen zahlreicher Städte im Süden Deutschlands und Italien.

Rumpf dankte dafür, den Auftrag für die Bronzeskulptur „Der Gärtner“ erhalten zu haben. Es handelt sich um eine realistische Figur, die den Betrachter mit dem Leben konfrontiert. Die Figur ist jedoch nicht nach einer real existierenden Person gestaltet worden, sondern so, wie Rumpf sich den Typ eines Gärtners im Rosarium vorstellt: schlank, mit Kopfbedeckung, Rose und Rosenschere.

„Ein Gärtner ist Gestalter der Natur in Harmonie und Frieden. Ich wollte keinen Gärtner mit

Spaten schaffen, sondern einen Gärtner, der Pflanzen auch mit dem Geruchssinn wahrnimmt“, erläuterte Rumpf. Der künstlerisch vielseitig tätige 79-Jährige spielte nach der Einweihung auf der Geige. Die mit ihm eng verbundene Künstlerkollegin Jutta Maria Volkmar trug ein extra von ihr für die Einweihung verfasstes Gedicht vor.

Direkt am Rosarium wohnen Heidemarie und Karlheinz Heitmann. Sie ist seit sieben Jahren Mitglied im Verein der Rosenfreunde Uetersen und war mit ihrem Mann zur Einweihung der Skulptur gekommen. „Wir gehen jeden Tag hier spazieren. Die Figur gefällt uns gut. Nun sehen wir jeden Tag diesen Gärtner“, freut sich das Seniorenpaar über die Bereicherung, die das Rosarium erhalten hat. **syk**



Der Bildhauer Rumpf neben der von ihm geschaffenen lebensgroßen Bronzefigur „Der Gärtner“ ist etwa 1,90 Meter groß, 250 Kilogramm schwer und fest in einem Zementsockel verankert.



Der Gärtner hält, passend zu seinem Standort im Uetersener Rosarium eine Rose in der Hand, deren Duft er wahrnimmt.



Jetzt fit werden für den Sommer



Der RSV bietet unterschiedliche Nordic Walking-Gruppen an. Foto: Adobe Stock/Kara

RISSEN. Nachhaltig fit werden – das geht mit Kursen vom RSV. So findet jeweils donnerstags, von 8.30 bis 9.45 Uhr, findet das neue Angebot „Bodyworkout & Stretch“ in der unteren Gymnastikhalle, Marschweg 75, statt. Alexandra freut sich auf alle Teilnehmenden.

Ab einer Mindestteilnehmerzahl von zehn Sportlern – bitte über die RSV- Homepage, unter Kursangebote Erwachsene anmelden – startet wieder das saisonales Outdoor-Angebot Cross-Fit. Immer dienstags, von 18 Uhr an, bis 19.30 Uhr, kann man hier für den Sommer und an der frischen Luft fit werden, Treffpunkt ist Marschweg 75, vor der Gymnastikhalle.

Mit dem gemischten Nordic Walking-Gruppen gibt es weitere Angebote an der frischen Luft: Nordic Walking mit Anne, mittwochs, ab 9.15 bis 10.45 Uhr, Treffpunkt

Sandmoorweg/Rheingoldweg. Ab Dienstag, 25. April gibt es Fitness-Nordic Walking mit Astrid, dienstags, ab 9.15 bis 10.45 Uhr, Treffpunkt Wittenbergen, Parkplatz am Elbstrand, und ab Freitag, 28. April, Gesundheits-Walking mit Astrid, freitags, ab 9 bis 10.30 Uhr, Treffpunkt Ecke Rheingoldweg/Sandmoorweg. Die Kurse beginnen mit Aufwärm-Übungen, verschiedene Walkingstrecken werden erlauben, und mit einem gemeinsamen

Stretching klingen die Kurse aus. Interessenten sind herzlich willkommen, Stöcke können bei Bedarf gestellt werden – in dem Fall bitte vorher eine Mail an astrid.kuhnen@rissenersv.de. **mk**

Der Sportverein bietet verschiedene Ballsportarten an. Wer einfach mal Schnuppern möchte oder zusätzlich zum gewohnten Sportprogramm mal etwas anderes ausprobieren möchte, hat an vier Montagen die Gelegenheit

hierzu. Ab dem 24. April von 20.45 bis 21.45 Uhr können alle interessierten Männer in der alten Iserbarghalle unter Leitung von Olaf verschiedene Ballsportspiele testen.



Weitere Infos auf:
www.rissenersv.de

- ANZEIGE -

Die kniffligen Rätsel des

Mathematicus

Teil 30

Mathematik ist In! Bei den Aufgaben vom „MATHEMATICUS“ Marc Verter geht es im Allgemeinen um Anwendung elementarer Mathematik. Die Probleme sind bunt gemischt, viele sind leicht, manche sind auch schwer. Für jeden etwas! Können Sie dieses Rätsel lösen?

LÖSUNG Teil 29:

Die komplette Lösung finden Sie auf:
www.der-rissener.de/mathematicus

Die Zahlen 1 bis 10 sollen so in zwei Mengen aufgeteilt werden, dass die Summe der Zahlen der einen Menge und das Produkt der Zahlen der anderen Menge gleich groß sind!

Zur Veranschaulichung ein Beispiel mit den Zahlen 1 bis 6:
Erste Menge: 3, 4 und 5; Summe dieser Zahlen: $3+4+5=12$
Zweite Menge: 1, 2 und 6; Produkt dieser Zahlen: $1*2*6=12$

Die Lösung erfahren Sie in der nächsten Ausgabe – oder über den QR-Code bei uns auf der Homepage. Viel Spaß!





Gold & Silber Karway

An- & Verkauf von Edelmetallen und Schmuck

Wir kaufen:

Gold • Silber • Zahngold • Schmuck • Barren •
Münzen • Uhren • Modeschmuck • Silber-Besteck
• Versilbertes Besteck • Diamanten • Perlen •
Koralle • Bernstein • Militaria • Porzellan

Unsere Ankaufspreise, orientieren sich an den aktuellen
Börsenkurs. Edelsteine und Handarbeit, werden bei
wiederverkäuflichen Schmuck, extra berechnet.



Blankeneser Bahnhofstr. 29 • 22587 Hamburg • Tel.: 040/50 68 36 88 •
Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: 11-18 Uhr & Sa.: 11-14 Uhr • www.gold-karway.de



Eine Schwalbe...

...macht noch keinen Sommer, heißt es in einem Sprichwort. Aber diese zwei Schwalben freuen sich über das Frühlingswetter nach den vielen kalten Tagen. Aufgenommen hat die fröhlichen Vögel unser Leser Peter Buschmann.

mk/ Foto: Buschmann

**SIE SUCHEN EINE UMWELT-
FREUNDLICHE LÖSUNG
BEI DER RENOVIERUNG?**



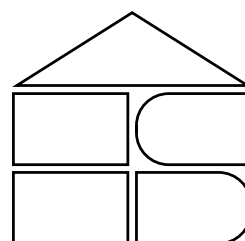
WRAGE SANITÄR
BEDACHUNG
HEIZUNG
SEIT 1949
040-812167
**WIR SIND IHRE
PARTNER!**



Redaktion:

Telefon 0178 - 6792682 / 0176 - 63634774

Unsere nächste Ausgabe erscheint am 04. Mai 2023



Ausführung von
Maurer-, Fliesen-
+ Trockenbauarbeiten

Baugeschäft Schumacher

Inhaber:
Sven Schottenhammer

Achter de Weiden 8
22869 Schenefeld
Telefon 040/89019606

baugeschaefschumacher@t-online.de
www.baugeschaefschumacher.de